

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **83 (1965)**

Heft 204

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Telefon Nummer 031/25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 28 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 20.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Berne. Téléphone numéro 031/25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 28 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Règle des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: Fr. 20.50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Ausfuhr elektrischer Energie (2 Gesuche). — Exportation d'énergie électrique (2 demandes).
Decotone A.G., in Liq., Chur.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 211435-211480.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

ACF modifiant le statut du vin.
ACF sur la prise en charge de vins blancs indigènes.
Barème des taxes prévu par l'ACF sur le commerce des vins.
Konkurs- und Nachlass-Statistik. — Statistique des faillites et concordats.
Auslands-Postüberweisungsdiens. — Service international des virements postaux.
Mexiko: Aenderung der Telegrammtaxen. — Mexique: Modifications des taxes télégraphiques. — Messico: Modificazione delle tasse telegrafiche.
Diplomatische und konsularische Vertretungen. — Représentations diplomatiques et consulaires.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Fribourg, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Wallis, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

26. August 1965. Präzisionsapparate usw.
Heinz Kaiser, in Rümlang (SHAB. Nr. 23 vom 31. Januar 1964, Seite 322). Fabrikation von und Handel mit Präzisionsapparaten usw. Die Prokura von Franz Gilgen ist erloschen.
26. August 1965. Tapissierewaren usw.
Max Andres-Wahl, in Wettswil. Inhaber dieser Firma ist Max Andres-Wahl, von Roggwil (Bern), in Wettswil. Einzelunterschrift ist erteilt an Romana Andres-Wahl, von Roggwil (Bern), in Wettswil. Fabrikation von Tapissierewaren; Vertretungen von Waren verschiedener Art. Heidenchilfenstrasse 10.
26. August 1965. Waren aller Art.
BUNGE Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1963, Seite 1143). Import, Export, Transport, Lagerung von und Handel mit Waren aller Art usw. Albert Kuhn und Charles Henry Mendes de Leon, bisher Vizedirektoren, sind zu Direktoren ernannt worden; sie führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien.
26. August 1965. Handelsgeschäfte usw.
Warineo A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1963, Seite 1142). Durchführung auf eigene oder fremde Rechnung von Handelsgeschäften jeder Art usw. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden: Georg Monsch; seine Prokura ist erloschen.
26. August 1965.
Lorenz Keller, Architekt, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Lorenz Keller, von Hochdorf (Luzern), in Winterthur 2. Architekturbüro. Talackerstrasse 101.
26. August 1965. Buchdruckerei, Verlag.
Gebüder Studer, Zweigniederlassung in Adliswil, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1939, Seite 1518). Buchdruckerei und Verlag des «Sihlthaler», mit Hauptsitz in Horgen. Zum Geschäftsführer der Zweigniederlassung Adliswil, mit auf deren Geschäftskreis beschränkter Einzelunterschrift, ist ernannt worden Ernst Juchli, von Zuffikon, in Zürich.
26. August 1965. Werkzeugbau, Stanzwerk usw.
Kaspar Humbel, in Meilen (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1962, Seite 2954). Werkzeugbau und Stanzwerk usw. Die Prokura von Hans Bächinger ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Hans Beer, von Disentis, in Zürich.
26. August 1965. Petroleum-Produkte usw.
Arco A.G. Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1957, Seite 647). Verkauf von Petroleum-Produkten und Nebenprodukten usw. Hans Zollinger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist die Unterschrift von Alfred Desprets erloschen. Neu ist mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Verwaltungsrat gewählt worden: Ernst Holzer, von Zürich, in Zollikon, als Präsident. Neues Geschäftsdomizil: Militärstrasse 109 in Zürich 4.

26. August 1965.

Swissboring Uebersee A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 291 vom 14. Dezember 1959, Seite 3450). Dr. Marin Arnold Stoop und Eric Jean Descoedres sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Karl E. Blatter, von und in Zürich; er ist dessen Delegierter und führt Kollektivunterschrift zu zweien.

26. August 1965. Fensterglas usw.

Ruppert, Singer & Cie., Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 10 vom 16. Januar 1964, Seite 126). Handel mit Fensterglas usw. Die Prokuren von Walter Kuhn und Max Walter Lüthy sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Kurt K. Gassmann, von Wollerau (Schwyz), in Spreitenbach (Aargau).

26. August 1965. Public relations usw.

Contact Relations AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1963, Seite 1258). Tätigkeit auf dem Gebiet der Public Relations usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. Juli 1964 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

26. August 1965.

Montagebau AG., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1965, Seite 497). Als Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist neu gewählt worden: Roger Philippe Deslex, von Lavey-Morcles (Waadt), in Pully (Waadt). Die Prokura von Kurt Hauser ist erloschen.

26. August 1965.

Betonbalkenfabrik Ottiker A.-G. (Fabrique de poutrelles Ottiker S.A.) (Fabbrica di travi Ottiker S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1962, Seite 710). Die Prokura von Heinrich Brandenberger ist erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Giesshübelstrasse 40 in Zürich 3.

26. August 1965.

Zürcher Ziegeleien (Tuileries Zurichoises) (Fornaci Zurichese), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1965, Seite 1905). Neues Geschäftsdomizil: Giesshübelstrasse 40 in Zürich 3.

26. August 1965.

Ziegel A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1957, Seite 377). Neues Geschäftsdomizil: Giesshübelstrasse 40 in Zürich 3.

26. August 1965.

Willy Kraft Transport AG, bisher in Brütten (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1963, Seite 1870). Die Generalversammlung vom 30. Juni 1965 hat die Statuten geändert. Sitz der Gesellschaft ist nun Pfungen. Geschäftsdomizil: Wellenbergstrasse 325.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

25. August 1965. Garage.
Fredy Wittwer, in Madiswil, Autogarage (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1962, Seite 82). Einzelprokura wurde erteilt an Helga Christa Wittwer-Kloppe, von Oberlangenegg (Bern), in Madiswil.
25. August 1965.
Bewag Betonwaren Aarwangen G.m.b.H., in Aarwangen (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1963, Seite 2374). Hans Kläntsch ist nicht mehr Gesellschafter. Seine Stammeinlage von Fr. 10 000 ist an die neue Gesellschafterin Margaretha Gerber-Neukomm, von und in Aarwangen, übergegangen, die auch zur Geschäftsführerin mit Kollektivunterschrift ernannt worden ist an Stelle von Hans Kläntsch, dessen Unterschrift erloschen ist. Neues Geschäftslokal: Sonnenweg 13.

Bureau Bern

23. August 1965. Kunststoffartikel.
STACO Staudenmann & Co., in Bern-Bethlehem. Unter dieser Firma sind die Ehegatten Hans Staudenmann und Ursula Staudenmann-Stettler, von Guggisberg, in Bern-Bethlehem, unter Gütertrennung stehend, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 23. August 1965 beginnt. Handel mit Kunststoffartikeln für die Baubranche. Looslistrasse 65.
25. August 1965.
Verband-bernischer Käserei- und Milchgenossenschaften, in Bern; Genossenschaft (SHAB. Nr. 65 vom 20. März 1964, Seite 899). In der Delegiertenversammlung vom 29. April 1965 wurden die Statuten revidiert. Das bisher als «Geschäftsleitung» bezeichnete Verbandsorgan heisst nun «Direktion». Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen durch Zirkulare, durch Publikation im «Schweizerischen Zentralblatt der Milchproduzenten» oder im «Schweizer Bauer». Publikationsorgan für die Bekanntmachungen ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Es sind ernannt worden: Heinrich Lindt, nun in Zollikofen, zum Direktor (bisher Geschäftsführer); Hans Voegeli, nun in Wabern, Gemeinde Köniz, zum Vizedirektor (bisher Sekretär und Prokurist); Paul Horisberger zum Vizedirektor (bisher Prokurist). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien; die Prokuren von Hans Voegeli und Paul Horisberger sind erloschen.
26. August 1965. Reformhaus, Kolonialwaren.
Frau H. Barth, in Wabern, Gemeinde Köniz; Reformhaus, Handel mit Kolonialwaren (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1961, Seite 2338). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
26. August 1965. Kohlen usw.
Hänggi & Co. A.G., in Bern, Kohlen- und Brennstoffhandlung (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1962, Seite 559). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt worden an René B. Stehelin, junior, von Basel, in Bern.

26. August 1965.

Möbel und Bettwaren Frau M. Reber, in Bern-Bümpliz. Inhaberin der Firma ist Marianne Reber-Koller, von Schangnau (Bern), in Bern-Bümpliz, mit Zustimmung ihres Ehemannes Hansruedi Reber. Handel mit Möbeln und Bettwaren. Gotenstrasse 6.

26. August 1965.

Curlingbahn Allmend A.G., in Bern (SHAB. Nr. 90 vom 21. April 1964, Seite 1239). In der Generalversammlung vom 23. Juni 1965 wurde das Aktienkapital von Fr. 370 000 auf Fr. 442 000 erhöht durch Ausgabe von 36 Namenaktien zu Fr. 2000, die durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft von Fr. 40 000 und durch Barzahlung von Fr. 32 000 voll libériert sind. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 8 bis 20 Mitgliedern. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll libérierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 442 000, eingeteilt in 221 Namenaktien zu Fr. 2000. In den Verwaltungsrat sind neu gewählt worden: Karl Glatthard, von Meiringen, in Bern; Moritz Koch, von Büttikon, in Bern, und Hans Glauser, von und in Bern. Sie sind nicht zeichnungs-berechtigt. Hans Baldegger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Bureau Biel

26. August 1965. Tafelglas, Glasmaschinen usw.

Jac. Huber & Bühler, in Biel, Handel mit Tafelglas, Glasbausteinen, Glasröhren, Glasstäben und glasverwandten Produkten usw. Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 233 vom 7. Oktober 1964, Seite 3000). Die Procura des Karl Kessler ist erloschen.

26. August 1965. Malerei.

Gebrüder Wenger, in Biel, Werner Wenger, von Reinach (Basel-Landschaft), in Nidau, und Walter Wenger, von Reinach (Basel-Landschaft), in Biel, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1965 ihren Anfang genommen hat. Malerei. Lischenweg 28.

26. August 1965.

Cendres et Métaux S.A., à Bienn e (FOSC. du 27 janvier 1965, N° 21, page 291). Paul Adam, membre du conseil d'administration, est décédé; sa signature est éteinte. Le fondé de pouvoir Werner Bolliger est maintenant domicilié à Evillard.

26. August 1965. Bäckerei-Konditorei.

Hs. Lüdi, in Biel Betrieb einer Bäckerei-Konditorei (SHAB. Nr. 43 vom 23. Februar 1959, Seite 567). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

26. August 1965. Horlogerie.

Fredy Boillat, à Bienn e. Le chef de la maison est Fredy Boillat, des Bréuleux, à Bienn e. Exportation d'horlogerie. Rue Hugli 3.

26. August 1965.

General Motors Schweiz A.G., in Biel (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1965, Seite 19). Henry A. Quade ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt John M. Lawrence, amerikanischer Staatsangehöriger, in New York. Er ist nicht zeichnungs-berechtigt.

Bureau Büren an der Aare

16. August 1965. Décolletage usw.

Eduard Burkhard, in Lengnau. Inhaber der Firma ist Eduard Burkhard, von Sumiswald, in Moutier. Präzisions-Décolletage. Oelestrasse 8.

Bureau Interlaken

26. August 1965. Hotel.

E. Feitknecht, in Interlaken, Betrieb des Hotels Horn (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1954, Seite 1387). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Laupen

25. August 1965. Pferdehandel.

Johann Schick, in Kriechenwil, Pferdehandel (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1929, Seite 231). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

25. August 1965. Pferdehandel.

Schick Hans, in Kriechenwil. Inhaber der Firma ist Hans Schick, von Kriechenwil, in Schönenbühl, Gemeinde Kriechenwil. Pferdehandel.

Bureau Nidau

23. August 1965.

Rebgesellschaft Twann-Ligerz-Tüscherz, in Twann, Verein (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1963, Seite 1706). Infolge Rücktrittes ist Arnold Hirt, Präsident, aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Fritz Hubacher-Hirt, von und in Twann, wurde zum Präsidenten gewählt, und Robert Andrey, von und in Ligerz, zum Vizepräsidenten. Präsident und Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit dem Sekretär-Kassier.

25. August 1965. Vieh, Fleisch.

E. Rohrer, in Orpund, Handel mit Vieh und Fleisch (SHAB. Nr. 305 vom 28. Dezember 1960, Seite 3732). Infolge Sitzverlegung nach Biel (SHAB. Nr. 193 vom 20. August 1965, Seite 2602) wird die Firma im Handelsregister von Nidau von Amtes wegen gelöscht.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

25. août 1965.

Caisse de Crédit Mutuel de Epauvillers, à Epauvillers, société coopérative (FOSC. du 4 juillet 1955, N° 153, page 1743). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 15 mars 1964, la société a décidé de porter de fr. 100 à fr. 200 le montant nominal des parts sociales. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau Wangen a. d. A.

26. August 1965. Bäckerei, Lebensmittel.

Walter Hert, in Wangen an der Aare. Inhaber der Firma ist Walter Martin Hert, von Messen (Solothurn), in Wangen an der Aare. Bäckerei, Lebensmittelhandlung. Mühlevertel.

Freiburg - Fribourg - Friborgo**Bureau de Bulle (district de la Gruyère)**

23. août 1965. Vêtements tricotés.

Georges Berr, à Bulle, fabrication de vêtements tricotés en tous genres (FOSC. du 17 avril 1964, N° 87, page 1203). Thérèse Tercier, inscrite

comme fondée de procuration, a été nommée directrice commerciale. Elle engage désormais l'entreprise par sa signature individuelle. Sa signature est modifiée en conséquence.

26 août 1965.

Gypserie et peinture Andrey S.A., à La Tour-de-Trême. Suivant acte authentique et statuts du 25 août 1965, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'une entreprise de gypserie-peinture, de fourniture et pose de papiers peints, ainsi que toutes opérations commerciales et financières s'y rapportant. Le capital social est de fr. 51 000, divisé en 51 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, libérées à concurrence de 50 % (= fr. 25 500). Il a été fait apport à la société de matériel et de marchandises représentant un total de fr. 11 230. Le dit apport a été accepté pour le prix de fr. 11 230 contre remise à l'apporteur de 17 actions de fr. 1000 chacune, libérées à concurrence de 50 %, et inscription d'une créance contre la société de fr. 2730. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres, actuellement de René Andrey, de Cerniat, à La Tour-de-Trême, président; Armand Andrey, de Cerniat, à La Tour-de-Trême, vice-président; Emile Andrey, de et à Cerniat, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Place de l'Hôtel-de-Ville.

26 août 1965. Gypserie, peinture.

René Andrey et Cie, à La Tour-de-Trême, société en commandite, gypserie et peinture (FOSC. du 5 décembre 1962, N° 285, page 3511). La société est dissoute. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée par l'associé René Andrey, de Cerniat, à La Tour-de-Trême, signant individuellement.

Bureau de Fribourg

26 août 1965.

Fabrique de volets à rouleau S.A. Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 18 janvier 1961, N° 14, page 177). Arnold Dreyer, président, ne fait plus partie du conseil d'administration. Sa signature est éteinte. Denis Papaux, jusqu'ici inscrit comme vice-président, devient président. A été nommé membre du conseil d'administration: Roger Gasser, de Neuchâtel et Unterhaldau (Schaffhouse), à Lausanne. Il engage seulement la succursale de Lausanne par sa signature individuelle.

26 août 1965. Produits laitiers.

Lacta S.A. (Lacta A.G.) (Lacta Ltd), précédemment à Morat (FOSC. du 15 novembre 1954, N° 267, page 2919). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juin 1965, la société a décidé de transférer son siège à Fribourg. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but la fabrication et le commerce des produits de fromage et de lait de toute nature. Elle peut participer, en Suisse ou à l'étranger, à des entreprises analogues. Les statuts originaires portent la date du 29 octobre 1945. Willi Mauerhofer, président, Dr. Roland Lanz et Richard Ernst Bürgi, membres, ne font plus partie du conseil d'administration. Leurs signatures sont radiées. Ont été nommés membres du conseil d'administration: Walo von Mühlengen, de Boltigen, à St-Antoine (déjà inscrit, président; Max Bürki, de Berne, à Surpierre (Fribourg), vice-président; Peter Bürki, de Berne, à Berne, et Roger von Mühlengen, de Boltigen, à Berne, membres. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Sont nommés fondés de pouvoir: Heinz Mathys, de Rohrbachgraben, à Spiegel-Köniz, et Walter Ritschard, d'Oberhofen, à Berne. Les fondés de pouvoir engagent la société par leur signature collective à deux avec un membre du conseil d'administration. Domicile: rue de Romont 5, chez M. Peter Burri.

26 août 1965. Participations.

Cross International A.G., à Fribourg, participations à d'autres sociétés industrielles et commerciales, etc. (FOSC. du 23 mars 1965, N° 68, page 908). Milton O. Cross, n'est plus président et administrateur-délégué; sa signature est radiée. A été élu nouveau président et administrateur-délégué: Ralph E. Cross, de nationalité américaine, à Fraser (Michigan, USA), avec signature individuelle. Il n'est plus directeur. Herbert M. Shilson, de nationalité américaine, à Fraser (Michigan, USA), est nommé directeur avec signature individuelle.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

24. August 1965. Café-Restaurant.

Albert Stieger, in Basel, Café-Restaurant (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1961, Seite 652). Die Einzelfirma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Muttenz (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1965, Seite 2587) in Basel von Amtes wegen gelöscht.

24. August 1965.

Werner Schardt & Pierre S. Thüning, Architekten, in Basel (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1965, Seite 2303). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

24. August 1965. Architekturbüro.

Werner Schardt, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Schardt-Adler, von Basel, in Binningen. Architekturbüro. Birsigstrasse 26.

24. August 1965. Architekturbüro.

Pierre S. Thüning, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Pierre Stephan Thüning-Käppeli, von Ettingen, in Basel. Architekturbüro. Birsigstrasse 26.

24. August 1965.

Schuhhaus Paris élégant, Thekla Fahrni, in Basel (SHAB. Nr. 92 vom 19. April 1962, Seite 1180). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. August 1965. Betrieb von Kintheatern.

Max Bachmann, in Basel, Betrieb von Kintheatern (SHAB. Nr. 274 vom 24. November 1959, Seite 3219). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. August 1965. Augenoptik usw.

René Grieder, in Basel, Augenoptik usw. (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1963, Seite 1744). Der Inhaber René Grieder-Samorani wohnt nun in Allschwil.

24. August 1965. Handel mit Bergbauprodukten usw.

Montinag, Aktiengesellschaft, in Basel, Handel mit Bergbauprodukten usw. (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1962, Seite 1655). In den Verwaltungsrat wurde gewählt der Direktor Georges Schoeffter-Wehrli, nun auch Bürger von Basel. Er führt weiterhin, auch als Direktor, Einzelunterschrift. Der bisher einzige Verwaltungsrat, Willy Schubarth-Haas, wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt. Er führt weiterhin Einzelunterschrift.

24. August 1965.
Kinderkrippe Riehen, in Riehen, Verein (SHAB. Nr. 295 vom 18. Dezember 1959, Seite 3502). Die Unterschriften von Mina Boller-Egli und Dr. Martin Trottmann sind erloschen. Unterschrift ist erteilt an die Vorstandsmitglieder Gertrud Graf, von Riehen, Aktuarin, und Albert Imhof, von Göschenen, Kassier, beide in Riehen. Sie zeichnen je mit dem Präsidenten.

24. August 1965.
Burroughs Rechenmaschinen A.G., Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 153 vom 5. Juli 1965, Seite 2101), mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des Verwaltungsrates Dr. Walter Chiodera ist erloschen. Neu führt als Verwaltungsrat Einzelunterschrift: Dr. Eric Homburger, von St. Gallen, in Zürich.

24. August 1965.
Fr. Sauter A.G. Fabrik elektr. Apparate, in Basel (SHAB. Nr. 86 vom 16. April 1964, Seite 1194). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Robert von Steiger ausgeschieden. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Ernst Bernet, von Grindelwald, in Bern, und Dr. Rudolf Koller, von Herisau, in Zürich. Sie führen keine Unterschrift.

24. August 1965. Fabrikation von pharmazeutischen Produkten usw.
Adrosaniol A.G., in Basel, Fabrikation von pharmazeutischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1960, Seite 2792). Aus dem Verwaltungsrat ist Ernst Kaehr infolge Todes ausgeschieden.

24. August 1965. Restaurant.
Hs. Eggenberger, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Eggenberger-Wüthrich, von Luzern und Grabs, in Basel. Restaurant. Claragraben 49.

24. August 1965.
Walter Wurster, Architekt BSA, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Walter Wurster-Raguse, von und in Basel. Prokura ist erteilt an Fredy Bühlmann, von Reinach (Basel-Landschaft), in Dornach (Solothurn), und Karl Hauf, deutscher Staatsangehöriger, in Arlesheim. Sie zeichnen zu zweien. Architekturbüro. Bernoullistrasse 20.

24. August 1965. Projektierung von Beleuchtungsanlagen usw.
Luxbureau A.G., in Basel, Projektierung von Beleuchtungsanlagen usw. (SHAB. Nr. 171 vom 26. Juli 1965, Seite 2340). Die Prokura des Willy Fund ist erloschen.

24. August 1965.
Mobil Oil (Schweiz), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 127 vom 4. Juni 1963, Seite 1632). Prokura wurde erteilt an Erwin Kopp, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien. Die Prokuristen Hugo Boillat, Oscar Heiniger und Arthur Stauber sind nun auch zur Veräusserung und Belastung von Liegenschaften ermächtigt.

24. August 1965.
Schweizerischer Verein für Schweisstechnik (Association Suisse pour la Technique du Soudage) (Associazione Svizzera per la Tecnica della Saldatura), in Basel, Verein (SHAB. Nr. 204 vom 2. September 1963, Seite 2520). Prokura wurde erteilt an Elisabeth Brand-Läng, von und in Basel. Sie zeichnet zu zweien. Die Vorstandsmitglieder Robert Mayr, Präsident; Walter von Orelli, Vizepräsident, sowie der Direktor Alexander Werner zeichnen nun auch unter sich zu zweien.

25. August 1965. Handel mit Haute Couture usw.
J. Graf, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Jeanne Graf, von Bronschhofen und Zuzwil, in Basel. Handel mit Haute Couture in Textilien und Leder sowie mit einschlägigen Artikeln. Schifflande 3 (Barbara Boutique).

25. August 1965. Handelsgeschäfte aller Art usw.
Richard Thomas & Baldwins (Basel) A.G., in Basel, Handelsgeschäfte aller Art usw. (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1963, Seite 1383). Neues Domizil: Freie Strasse 90 (bei der Schweizerischen Treuhandgesellschaft).

25. August 1965. Restaurant.
Maria Wahl-Bülder, in Basel, Restaurant Bürgerstube (SHAB. Nr. 77 vom 2. April 1962, Seite 970). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

25. August 1965. Raucherwaren und Papeterieartikel.
Frau R. Steiger, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Rosa-Maria Steiger-Bräuder, von Schlierbach, in Reinach (Basel-Landschaft). Der Ehemann hat zugestimmt. Handel mit Raucherwaren und Papeterieartikeln. Strassburger-allee 93.

25. August 1965. Erwerb von Liegenschaften usw.
Sol A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1963, Seite 2424). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Mathias Stückelberger infolge Demission ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Hans Kramer, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Das Domizil Elisabethenstrasse 2 befindet sich nun bei Dr. Kramer.

25. August 1965. Herstellung von Artikeln aus Plexiglas usw.
Artiplex G.m.b.H., in Basel, Herstellung von Artikeln aus Plexiglas usw. (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1963, Seite 2928). Die Gesellschafterin Olympia genannt Ninette Furrer-Ziogas wurde zur Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift ernannt.

25. August 1965.
Maschinenfabrik Burekhardt A.G. (Société Anonyme des Ateliers de Construction Burekhardt) (Società Anonima Burekhardt; Stabilimenti per Costruzioni Meccaniche), in Basel (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1965, Seite 1920). Aus dem Verwaltungsrat ist Arnold Hagmann ausgeschieden. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Alfred Burekhardt, von und in Basel. Er führt keine Unterschrift.

25. August 1965.
Quick-Telephot A.G., in Basel (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1965, Seite 2227). Die Gesellschaft hat ihren Sitz nach Binningen verlegt (SHAB. Nr. 195 vom 23. August 1965, Seite 2622). Die Firma wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

25. August 1965.
Widmer, Götschy, Amman, Grafische Werkstätte, in Basel. Walter Widmer, von Othmarsingen, in Basel, Kurt Götschy-Köhler, von Basel, in Therwil, und Max Ammann-Bühler, von Roggwil (Bern), in Münchenstein, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1965 begonnen hat. Ausführung von graphischen, photographischen, typographischen und Retouche-Arbeiten. Leiménstrasse 45.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

25. August 1965. Souvenir- und Confiserieartikel.
R. Sperlich, in Muttenz. Inhaber dieser Einzelfirma ist Rudolf Sperlich-Jäggi, von Basel, in Muttenz. Handel mit Souvenir- und Confiserieartikeln. Kreuznagelweg 23.

25. August 1965.

Stein- und Bildhauerei Thürkaf, in Oberwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Felix Thürkaf-Schweighauser, mit seiner Ehefrau in vertraglicher Gütertrennung lebend, von Oberwil, in Bottmingen. Stein- und Bildhauerei. Schulstrasse 20.

25. August 1965. Schreinerei usw.
Toni Schweizer, bisher in Lausen, Schreinerei, Atelier für Raumgestaltung (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1963, Seite 3149). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Tenniken verlegt. Der Firmainhaber wohnt nun in Liestal. Domizil: Niedermattstrasse.

25. August 1965. Haushaltartikel.
Alois Kuehler, in Liestal. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alois Kuehler, von Sarnen (Obwalden), in Liestal. Handel mit Haushaltartikeln aller Art. Reb-gasse 3.

25. August 1965.
W. Niederhauser, Automobile, in Thürnen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Niederhauser-Schneider, von Wyssachen (Bern), in Liestal. Autoreparaturwerkstätte und Handel mit Automobilen. Hauptstrasse 33.

25. August 1965. Finanzierungen usw.
Plan-Invest A.G., in Binningen, Treuhand-Verwaltung und Warenfinanzierung (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1963). Das einzige Mitglied des Verwaltungsrates heisst nun Rändi Edvardsen und wohnt nun in Basel. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Josef Fischli-Gass, von Basel und Näfels, in Birsfelden, ernannt.

25. August 1965. Planung von Bauten.
Allplan A.G., in Münchenstein, Planung von Hoch-, Tief- und Ingenieurbauten usw. (SHAB. Nr. 147 vom 28. Juni 1965, Seite 2020). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Herbert Kammerhofer ausgeschieden. Er zeichnet nun als Direktor einzeln.

25. August 1965.
A.G. für Hoch- & Tiefbau, in Augst (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1963, Seite 2442). Aus dem Verwaltungsrat ist Paul Moritz-Pfirtner, einziges Mitglied, zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Pirmin Schmid-Wabra, als Präsident; und Hugo Schauli-Droll, als Mitglied, beide von und in Kaiseraugst. Sie zeichnen je einzeln, Hugo Schauli auch als Geschäftsführer. Neues Domizil: Hauptstrasse 15.

25. August 1965.
Waldenburgerbahn A.G., in Waldenburg (SHAB. Nr. 204 vom 2. September 1963, Seite 2520). Ernst Binz, Vizepräsident des Verwaltungsrates und des Direktions-Ausschusses, ist infolge Rücktritts ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ebenso ist die Unterschrift des Betriebsleiters Ernst Tschopp erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten des Verwaltungsrates und des Direktions-Ausschusses wurde Dr. Ernst Boerlin, bisher Mitglied, gewählt. Er zeichnet wie bisher kollektiv zu zweien. Dr. Alex Gass, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun auch Mitglied des Direktions-Ausschusses. Er zeichnet kollektiv zu zweien. Zu neuen Mitgliedern ohne Zeichnungsberechtigung wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Viktor Amiet-Schweizer, von Selzach (Solothurn), in Oberdorf (Basel-Landschaft), und Hans Autenried-Mangold, von und in Hölstein. Zum neuen Betriebsleiter mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Arnold Fuchs-Schellenberg, von Luzern, in Muttenz, ernannt.

25. August 1965.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Eital und Umgebung, in Zeglingen (SHAB. Nr. 104 vom 7. Mai 1951, Seite 1065). Aus der Verwaltung sind Karl Gisin-Gisin, Präsident; Paul Rickenbacher-Grieder, Aktuar, und Ernst Rickenbacher-Müller, Vizepräsident, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle wurden neu in die Verwaltung gewählt: Ueli Gass-Sutter, als Präsident, Ernst Gisin, als Vizepräsident, beide von und in Oltingen, und Max Sutter-Schaffner, als Aktuar, von und in Zeglingen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv zu zweien.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau Brig

18. August 1965.

Schweizerische Spar- & Kreditbank (Banque Suisse d'Epargne et de Crédit) (Banca Svizzera di Risparmio e di Credito), Zweigniederlassung in Brig. Aktiengesellschaft, Hauptniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 159 vom 12. Juli 1965). Mit Entscheid vom 29. Juni 1965 hat das Handelsgericht des Kantons St. Gallen die der Gesellschaft am 5. Mai 1965 erteilte Stundung und die damit verbundenen Anordnungen mit Wirkung ab 14. Juli 1965 aufgehoben. An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Juli 1965 sind die Statuten teilweise geändert worden. Die Firma lautet nun: **Spar- & Kreditbank (Banque d'Epargne et de Crédit) (Banca di Risparmio e di Credito)**.

24. August 1965.
Cyrril Supersaxo, Konditorei & Tea-Room Sporting, in Saas-Fee. Inhaber dieser Firma ist Cyrril Supersaxo, von und in Saas-Fee. Konditorei und Tea-Room.

24. August 1965.
Schweizerischer Bankverein, Zweigniederlassung in Brig (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1965). Aktiengesellschaft mit Hauptniederlassung in Basel. An Werner Biner, von und in Zermatt, ist Prokura erteilt worden. Die Gesellschaft wird nur durch die kollektive Unterschrift von je zwei Zeichnungsberechtigten verpflichtet.

24. August 1965.
Moritz Leiggener, eidg. dipl. Zimmermeister, Holzbau, in Brig (SHAB. Nr. 250 vom 26. Oktober 1954). Die Firma lautet neu: **Holzbau Leiggener**.

Bureau de St-Maurice

23 août 1965. Blanchisserie.
Maria-Louise Tornay, à St-Maurice (FOSC. du 12 juin 1957, page 1568). L'inscription est radiée par suite de cessation d'activité.

23 août 1965. Immeubles.
S.I. Bel-Air Martigny-Ville S.A., à Martigny (FOSC. du 20 août 1963, page 2413). Par acte authentique du 5 juillet 1965, l'assemblée générale a décidé la dissolution de la société qui ne subsistera plus que pour sa liquidation. Celle-ci sera opérée sous la raison sociale **S.I. Bel-Air Martigny-Ville S.A. en liquidation**, par Clovis Riand, d'Ayent, à Sion, nommé liquidateur avec signature individuelle. La signature de l'administrateur Jean Pichoud est éteinte. Adresse du bureau de la société en liquidation: chez Clovis Riand, 8, rue des Remparts, Sion.

Bureau de Sion

24 août 1965. Epicerie.

Balleys Agnès, à Montana, commune de Montana (FOSC. du 17 avril 1958, N° 88, page 1060), exploitation d'une épicerie. La raison est radiée par suite du décès de la titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Marcel Balleys», à Montana, ci-après inscrit.

24 août 1965. Epicerie.

Marcel Balleys, à Montana, commune de Montana. Le chef de la maison est Marcel Balleys, de Dorénaz, à Montana-Station, commune de Montana. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Balleys Agnès», à Montana, radiée. Exploitation d'une épicerie.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

19 août 1965. Travaux de construction.

Walo Bertsehinger S.A., succursale de Boudry, exécution de travaux de construction de toute nature, en particulier travaux publics, etc. (FOSC. du 23 juin 1965, N° 143, page 1974), avec siège principal à Zurich. La succursale sera engagée dorénavant par la signature collective à deux de Raymond Schmid, d'Appenzell et Lausanne, à Prilly (Vaud), ainsi que de Pierre-Louis Guignet, de Châtillens-sur-Oron (Vaud), à La Conversion, commune de Lutry (Vaud), désigné comme fondé de procuration de la succursale.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

24 août 1965. Horlogerie.

Girard-Perregaux et Cie S.A., à La Chaux-de-Fonds, la fabrication, l'achat et la vente de montres et mouvements d'horlogerie (FOSC. du 16 juin 1964, N° 136). André-Louis Colloud n'est plus fondé de pouvoir; sa signature est éteinte. La société est toujours engagée par la signature collective à deux des administrateurs, des directeurs et des fondés de pouvoir.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

25 août 1965. Entreprise en bâtiments.

A. Carminati, à Môtiers. Le chef de la maison est Angelo-Pietro Carminati, de et à Môtiers. Entreprise en bâtiments.

Bureau de Neuchâtel

25 août 1965.

Teinturerie Thiel, Hans Triet, successeur, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Hans Triet, de Ragaz (St-Gall), à Berne. Exploitation d'une teinturerie, nettoyage à sec. Faubourg du Lac 23.

Genève - Genève - Ginevra

Rectification.

Société Immobilière Rue de Saint Jean 45, à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 août 1965, page 2674). Le nom de l'administrateur est Candolfi (et non pas Gandolfi).

23 août 1965. Produits de parfumerie, etc.

Amiea SA, à Genève, conditionnement, distribution, vente ainsi que représentation de produits de parfumerie, etc. (FOSC. du 29 mai 1959, page 1526). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

23 août 1965. Agence de compagnies maritimes.

Annalisa SA, à Genève, agent de compagnies maritimes (FOSC. du 4 novembre 1958, page 2941). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

23 août 1965.

Société Immobilière Clos Mallet-Dupan N° 2, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 juin 1964, page 1853). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

23 août 1965. Restaurant-tea-room.

Willy Grossenbacher, à Genève. Chef de la maison: Willy Grossenbacher, de Walterswil (Berne), à Genève, séparé de biens de Marcelle-Lucie née Trost. Restaurant-tea-room à l'enseigne «La Crémière», 8, rue du Marché.

23 août 1965. Films.

Studio Liechti, à Genève. Chef de la maison: Edmond Liechti, de et à Genève. Production et vente de films. 21, rue Blanvalet.

23 août 1965. Transports, voyages.

Auderset et Dubois, à Genève, entreprise de transports et agence de voyages, société en nom collectif (FOSC. du 25 juillet 1962, page 2172). La procuration de Michel Bouverat est radiée.

23 août 1965. Matériel pour freins et embrayages, etc.

J. J. Derendinger SARL, succursale de Genève, à Genève, succursale de la société à responsabilité limitée «J. J. Derendinger GmbH (J. J. Derendinger SARL) (J. J. Derendinger Sagl)», à Zurich, inscrite au registre du commerce de Zurich (FOSC. du 13 juillet 1965, page 2193). But social: commerce et fabrication de matériel pour freins et embrayages, joints, produits et appareils techniques de même que représentation desdits articles. Signature: individuelle du gérant Johann-Jakob Derendinger, d'Aetigkofen (Soleure), à Uetikon (Zurich). Procuration individuelle: Johann-Jakob Derendinger, jun., d'Aetigkofen (Soleure), à Männedorf (Zurich); Walter-Heinrich Morf, d'Illnau (Zurich), à Zurich; Eliseo Baschera, de et à Zurich; Georg Hartmann, de Trimmis (Grisons), à Oberengstringen (Zurich); Walter Hauser, de Stadel (Zurich), à Wallisellen (Zurich); Walter Moser, de Neuhausen am Rheinfall (Schaffhouse), à Zurich, et Jörg Schürmann, de Zurich, à Küsnacht (Zurich). Adresse: 61, rue Prévost-Martin.

23 août 1965.

Société Immobilière Rue des Alpes 12, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 avril 1964, page 1162). René Desmeules n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Gérard Béran, jusqu'ici secrétaire, reste seul administrateur avec signature individuelle.

23 août 1965.

Banque Suisse d'Epargne et de Crédit, à Genève (FOSC. du 18 août 1965, page 2579), succursale de «Schweizerische Spar- & Kreditbank», société anonyme à Saint-Gall. Par jugement du 29 juin 1965, le Tribunal de commerce de Saint-Gall a révoqué, avec effet au 14 juillet 1965, le sursis accordé à la société le 5 mai 1965. Nouvelle raison de commerce de la société et de la succursale: Banque d'Epargne et de Crédit (Spar- & Kreditbank) (Banca di Risparmio e di Credito). Statuts modifiés le 12 juillet 1965.

23 août 1965.

Constructions électriques et métalliques SA, à Genève (FOSC. du 7 décembre 1964, page 3670). But modifié: fabrication, achat, vente et installation de chauf-

fages, ventilations, climatisations ainsi que de tous appareils électriques et articles mécaniques, de même qu'exploitation d'un atelier de serrurerie. Statuts modifiés le 5 août 1965. Administration: Albert Bonhôte (inscrit), nommé président, et Odette Augsburg, de Langnau (Berne), à Cologne, secrétaire, lesquels signent individuellement. Nouvelle adresse: 3, rue Ami-Lullin, chez la «Fiduciaire Orco» Odette Augsburg.

23 août 1965.

Société anonyme de contrôle et de revision (Kontroll & Revisions AG), à Genève, succursale de la société «Kontroll & Revisions AG (Société Anonyme de Contrôle et de Revision)», à Bâle, inscrite au registre du commerce de Bâle-Ville (FOSC. du 7 avril 1965, page 1092). But social: accomplissement de tous mandats en matières de contrôle, de revision et de comptabilité et, notamment, du mandat d'institut de revision au sens de la loi fédérale sur les banques et les caisses d'épargne. Signature: collective à deux des administrateurs Willy Müller, de Vorderwald (Argovie), à Bâle, président; Michael Hoessli, d'Andeer (Grisons), à Küsnacht (Zurich), et Georges Graf, d'Oeschenschbach (Berne), à Pully (Vaud), du directeur de la société Ernst Apothéloz, d'Onnens (Vaud), à Bâle, et des sous-directeurs de la société Walter Metzger, de Möhlin (Argovie), à Berne, et Victor Fischer, de Lucerne, à Renens (Vaud). Procuration collective à deux: Jean-Pierre Weber, de Peseux (Neuchâtel), à Bâle, et Eugen Harter, de Zurich, à Bâle. Adresse: 26, Parc Château-Banquet.

23 août 1965.

Société Immobilière Veyrier-Parc, à Genève, société anonyme (FOSC. du 7 décembre 1961, page 3570). Georges Delacuisine n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Maurice Gygax, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 12-14, rue des Glacis de Rive, chez Maurice Gygax, avocat.

23 août 1965.

CTC Holding de sociétés d'aménagements touristiques et de développement économique, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} mars 1965, page 648). Capital porté de fr. 100 000 à fr. 1 450 000 par l'émission de 1350 actions de fr. 1000, au porteur, entièrement libérées par compensation. Capital: francs 1 450 000, entièrement versé, divisé en 1450 actions de fr. 1000, au porteur. Statuts modifiés le 9 juillet 1965.

23 août 1965. Cotons, denrées comestibles, etc.

Coto-Profiltext SA, à Genève (FOSC. du 8 décembre 1964, page 3680). But modifié: achat, vente, importation, exportation, courtage et représentation de tous produits notamment les cotons et dérivés, fibres, fils et tissus naturels, artificiels et synthétiques, produits agricoles et denrées comestibles, matières premières et marchandises de toute nature, produits et articles manufacturés ou non, ainsi que représentation de maisons et sociétés dont le but touche à ces domaines. Statuts modifiés le 3 août 1965. Arnold Schlaepfer n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Gabriel-Charles Oltramare, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle.

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Die Kraftloserklärung der auf den Namen Wwe. Olga Bernoulli lautenden Aktie Nr. 761 des Zoologischen Gartens Basel (Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel) wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 12. August 1965 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert 6 Monaten, d. h. bis 20. Februar 1966, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Aktie nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (652^a)

4000 Basel, den 16. August 1965. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt, Prozesskanzlei.

Der unbekannte Inhaber der folgenden Schuldbriefe:

- Schuldbrief von Fr. 15 000.—, vom 12. Mai 1927, Belege Serie II, Nr. 4473, haftend im zweiten Rang;
- Schuldbrief von Fr. 6000.—, vom 8. November 1929, Belege Serie II, Nr. 7365, haftend im dritten Rang;

beide Schuldbriefe zugunsten der Schweizerischen Volksbank in Bern und haftend auf der Besetzung Luternaueg 11 in Bern, Grundbuchblatt Nr. 1199 Kreis IV, des Emil Zinggler, Bern, bzw. nun dessen Erben, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (690^a)

3000 Bern, den 31. August 1965. Der Gerichtspräsident III: Hilfinger

Es wird vermisst:

Schuldbrief über Fr. 20 000.— zugunsten von Herrn Alfred Schürch, Kutscher, Burgdorf, Miteigentümer zu ½ Anteil, lastend in der II. Pfandstelle auf der Liegenschaft Burgdorf-Grundbuchblatt Nr. 884, Plan 36, eingetragen am 14. Dezember 1950, Beleg II/6711; Maximalzinsfuss 6%.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, diesen innert Jahresfrist, vom erstmaligen Erscheinen dieses Aufrufs im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt II von Burgdorf vorzuweisen. ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

3400 Burgdorf, den 27. August 1965 (686^a)

Der Gerichtspräsident II: Morgenthaler

Es wird folgende Inhaberaktie der Luftseilbahn Chur-Brambrüesch AG, Chur, vermisst:

Nr. 2281 zu Fr. 500.— nominal.

Der unbekannte Inhaber der vorstehend aufgeführten Inhaberaktie wird aufgefordert, dieselbe innert sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Amt vorzulegen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt wird. (692^a)

Der Präsident des Bezirksgerichtes Plessur:

7000 Chur, 30. August 1965

Dr. J. Sprecher

Als vermisst wird gemeldet und nach Art. 981 ff OR und Art. 870/71 ZGB öffentlich ausgeschrieben:

Inhaberschuldbrief im II. Rang von Fr. 13 000.— vom 12. Januar 1921, früher lautend auf C. Jakob Licht-Hitz, durch Erbgang übergegangen auf Frl. Fanny Lichti, Mannenbach, eingetragen im Grundbuch Mannenbach EBl. 109 (alte Kat. Nr. 2261).

Sollte der Titel nicht innert Jahresfrist dem Grundbuchamt Berlingen vorgelegt werden, so wird er für kraftlos erklärt. (691²)

8500 Frauenfeld, den 31. August 1965

Gerichtspräsidium Steebhorn

Es wird als vermisst gemeldet und im Sinne der Bestimmungen über die Kraftloserklärung von Wertpapieren öffentlich ausgeschrieben:

Fr. 10 000.— Schuldbrief vom 2. Jun. 1925 im 3. Rang. Schuldner und Pfandigentümer: Adolf Ammann, 1909, Landwirt, Frauenfeld, bzw. dessen Erben. Gläubiger: Rudolf Schweizer's Erben, Frauenfeld.

Provisorisches Grundbuch Huben E. Bl. 8/9, ursprünglicher Eintrag Pf. 40/89/154.

Falls die vermisste Urkunde innert einer Frist von einem Jahr dem Grundbuchamt Frauenfeld nicht vorgelegt wird, wird sie kraftlos erklärt werden.

8500 Frauenfeld, den 27. August 1965

(685²)

Gerichtspräsidium Frauenfeld

Es wird vermisst:

Namenschuldbrief vom 21. Juni 1916, Beleg 30/251, von Fr. 13 423.35, lastend in der IV. Pfandstelle auf Rüderswil-Grundbuchblatt Nr. 119 des Hans Fankhauser, Landwirt, Ried, Ranflüh und lautend zu Gunsten des Fritz Fankhauser-Bartschi sel., gew. Landwirt, Ried, Ranflüh.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt Signau in Langnau im Emmental vorzulegen, da er sonst kraftlos erklärt wird. (684²)

3550 Langnau im Emmental, den 27. August 1965.

Richteramt Signau in Langnau im Emmental:
Der Gerichtspräsident: K. Hess.

Es wird vermisst:

Schuldbrief von Fr. 5000.— haftend im 4. Range auf GB Lenzburg Nr. 2015, Kat. Plan Nr. 3, Parz. 2649 des Herrn Werner Moser, in Lenzburg.

An den allfälligen Inhaber dieses Schuldbriefes geht hiermit die Aufforderung, denselben innert Jahresfrist, d. h. bis 5. September 1966, dem Bezirksgericht Lenzburg vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (682²)

5600 Lenzburg, den 19. August 1965

Bezirksgericht Lenzburg

Le détenteur des titres suivants:

une obligation de caisse de Fr. 10 000.— de la Caisse d'épargne et de crédit, 4 1/4%, à 3 ans de terme, N° 80086, avec coupon N° 1 et suivants attachés, émise le 13 août 1964;

un livret d'épargne, au porteur, N° 201535 de la Caisse d'épargne et de crédit, créancier de Fr. 3020.59 au 31 décembre 1964,

est sommé de me les produire jusqu'au 15 mars 1966. (693²)

**Le président du Tribunal
civil du district de Lausanne:**
Muret

La pretura di Locarno Campagna richiamato l'odierno decreto e gli art. 983 e 984 CO; 2 e 27 LAC; 534 CPC; diffida:

Lo sconosciuto detentore del titolo ipotecario al portatore di primo grado e di nominali fr. 8000.— al 4% a carico della particella N° 1220 del Registro fondiario definitivo di Ascona, di proprietà della signora Alice Alida Sasso, nata Bersma, emesso dall'Ufficio dei registri di Locarno in data 22 agosto 1947, a produrlo alla scrivente pretura entro il 10 febbraio 1966, sotto la comminatoria dell'ammortamento. (683²)

6600 Locarno, 26 agosto 1965

Per la pretura:
G. Marioni, segr. assessore

La pretura di Locarno-Città diffida gli sconosciuti possessori dei titoli ipotecari al portatore di rispettivamente fr. 150 000.—, fr. 100 000.— e fr. 50 000.—, di cui ai brevetti Nri 1535, 1536 e rogito N° 1320 del notaio avv. Attilio Zanolini, Muralto, gravanti in IV e pari rango le particelle Nri 189 e 190 del RFD del comune di Muralto, di proprietà della comunione ereditaria Hagen-Hedwig-Albertine ved. fu Matteo e figli: Hedwig-Emma; Mathias-Alfred; Rodolfo-Max, furono Matteo, Muralto, a produrli alla scrivente pretura entro il 31 marzo 1966, sotto comminatoria dell'ammortamento (art. 986 CO). (689²)

6600 Locarno, 27 agosto 1965

Per la pretura:
E. Pedrotta, segr. assessore

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Aarwangen vom 30. August 1965 wurde als kraftlos erklärt:

Schuldbrief von Fr. 4800.— vom 28. Juni 1918, Beleg 1/1410 und Erhöhung vom 29. Dezember 1944, Beleg 1/9127, lastend auf den Liegenschaften Rüttschelen-Grundbuchblätter Nrn. 72, 73, 75, 76 und 78 des Ernst Blatt, Fabrikarbeiter, im Lösch, Rüttschelen. (695)

4912 Aarwangen, den 30. August 1965

Der Gerichtspräsident: Briner

Unter Bezugnahme auf die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 195, 196 und 198 vom 24., 25. und 27. August 1964, im bernischen Amtsblatt Nr. 67 vom 26. August 1964 und im Echo von Grindelwald Nr. 67 vom 25. August 1964 erscheinene Aufforderung wird hiermit, gestützt auf die Tatsache, dass innerhalb der bestimmten Frist die abhanden gekommenen Titel dem unterzeichneten Richter nicht vorgelegt wurden, in Anwendung von Art. 870 ZGB, Art. 981 und 986 OR verfügt:

Die Inhaberschuldbriefe vom 4. Juli 1927, Bel. G. Pf. Serie I, Nr. 9194, von Fr. 7000.—, und vom 5. Juli 1927, Bel. G. Pf. Serie I, Nr. 9195, von Fr. 8000.—, haftend im III. und IV. Rang auf Grindelwald-Grundbuchblatt Nr. 3023, Besitzung beim Bosshaus, hinter Bach, im Eigentum der Gesuchsteller, werden als kraftlos erklärt. (694)

3800 Interlaken, den 27. August 1965

Der Gerichtspräsident I: Zollinger

Andere gesetzliche Publikationen — Autres publications légales

Ausfuhr elektrischer Energie

1. Die Bernische Kraftwerke A.G. in Bern und die Elektrizitäts-Gesellschaft Laufenburg A.G. in Laufenburg stellen das Gesuch um Erneuerung einer abgelaufenen fünfjährigen Bewilligung für die Ausfuhr elektrischer Energie an die Rheinisch-Westfälische Elektrizitätswerk A.G. in Essen. Das entsprechende Energiegeschäft umfasst die Ausfuhr von Sommertagesenergie mit einer Leistung bis max. 50 000 Kilowatt im Austausch gegen Winternachtenergie und die Ausfuhr von Spitzenenergie im Sommer und im Winter mit einer Leistung bis max. 50 000 Kilowatt, teilweise ebenfalls im Austausch gegen Winternachtenergie. Insgesamt ergeben sich daraus eine Ausfuhr von annähernd 100 Millionen Kilowattstunden im Sommer und ein Einfuhrüberschuss von 60–80 Millionen Kilowattstunden im Winter. Die Bewilligung wird für die Zeit bis 30. April 1970 nachgesucht.

2. Das Elektrizitätswerk Basel in Basel, das seit dem Jahre 1912 die Stadt Hünigen (Elsass) mit elektrischer Energie versorgt, stellt das Gesuch um Erneuerung der am 31. Dezember 1965 ablaufenden zehnjährigen Ausfuhrbewilligung. Die neue Bewilligung wird für eine Leistung von max. 5000 Kilowatt und eine Dauer von 10 Jahren nachgesucht.

Gemäss Art. 6 der Verordnung vom 4. September 1924 über die Ausfuhr elektrischer Energie werden diese Gesuche hiermit veröffentlicht. Anmeldungen von Strombedarf sowie andere Einsprachen sind bei der unterzeichneten Amtsstelle bis spätestens 26. September 1965 einzureichen. (AA. 219²)

3003 Bern, den 21. August 1965

Edig. Amt für Energiewirtschaft

Exportation d'énergie électrique

1. La Forees Motrices Bernoises S.A., à Berne, et l'Electricité de Laufenbourg S.A., à Laufenbourg, demandent le renouvellement d'une autorisation d'une durée de cinq ans, arrivée à expiration, pour exporter de l'énergie électrique à destination de la Rheinisch-Westfälische Elektrizitätswerk A.G., à Essen. Cette exportation comprend la fourniture jusqu'à une puissance maximum de 50 000 kilowatts d'énergie de jour pendant l'été en échange d'énergie de nuit importée en hiver, ainsi que la fourniture en été et en hiver jusqu'à une puissance de 50 000 kilowatts d'énergie de pointe, en partie également en échange d'énergie importée en hiver. Il en résulte au total une exportation de près de 100 millions de kilowattheures en été et un excédent d'importation de 60–80 millions de kilowattheures en hiver. L'autorisation est demandée pour une durée jusqu'au 30 avril 1970.

2. Le Service électrique de la Ville de Bâle, à Bâle, qui alimente depuis 1912 la Ville de Hünigues en énergie électrique, requiert le renouvellement de l'autorisation d'exportation valable pour 10 ans arrivant à expiration le 31 décembre 1965. La nouvelle autorisation est demandée pour une puissance maximum de 5000 kilowatts et une durée de 10 ans.

Ces demandes d'autorisation sont publiées conformément à l'article 6 de l'ordonnance du 4 septembre 1924 sur l'exportation de l'énergie électrique. Toute demande d'utilisation en Suisse de l'énergie électrique dont l'exportation est envisagée, ainsi que toutes autres oppositions doivent être adressées à l'office soussigné au plus tard jusqu'au 26 septembre 1965.

3003 Berne, le 21 août 1965

Office fédéral de l'économie énergétique

Decotone A.G., in Liq., Chur

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Zufolge der am 20. August 1964 beschlossenen Auflösung obiger Gesellschaft erlässt der unterzeichnete Liquidator den in OR Art. 742, Abs. 2 vorgesehenen Schuldenruf.

Demzufolge sind allfällige Gläubigeransprüche beim Unterzeichneten bis zum 30. September 1965 anzumelden. (AA. 224¹)

8001 Zürich, den 27. August 1965.

Der Liquidator:
Rechtsanwalt Dr Charles Jucker,
Rämistrasse 29, 8001 Zürich.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 211435. Hinterlegungsdatum: 15. Juli 1965, 20 Uhr.
Parfums Espag S.A., Ausserfeld, Stansstad (Nidwalden).
Fabrikation und Handel.

Parfümeriewaren und Seifen sowie kosmetische Produkte aller Art.
(Int. Kl. 3)



Nr. 211436. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1965, 16 Uhr.
A. Naegeli Tricotfabriken Berlingen und Winterthur Aktiengesellschaft,
Berlingen (Thurgau). — Fabrikation und Handel.

Trikotstoffe und daraus hergestellte Kleidungsstücke und Wäsche.
(Int. Kl. 24, 25)

OPAL-TRICOT



Nr. 211437. Date de dépôt: 16 juillet 1965, 17 h.
WL License Corporation, 201 Tabor Road, Morris Plains (New Jersey,
USA). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque
N° 111506. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 16 juillet 1965.

Brosses à dents, brosses à ongles, brosses à cheveux, brosses à friction,
brosses à barbe et brosses à habits. (Cl. int. 21)

Pro-phy-lac-tic

Nr. 211438. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1965, 6 Uhr.
Strickereien Zimmerli & Co. Aktiengesellschaft, Aarburg (Aargau).
Fabrikation. — Erneuerung der Marke Nr. 110004. Die Schutzfrist aus
der Erneuerung läuft vom 20. Februar 1965 an.

Strickwaren jeder Art. (Int. Kl. 25)

Zimco

Nr. 211439. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1965, 6 Uhr.
Strickereien Zimmerli & Co. Aktiengesellschaft, Aarburg (Aargau).
Fabrikation. — Erneuerung der Marke Nr. 110005. Die Schutzfrist aus
der Erneuerung läuft vom 20. Februar 1965 an.

Strickwaren jeder Art. (Int. Kl. 25)

Zimsette

Nr. 211440. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1965, 7 Uhr.
Amrein & Cie, Hauptgasse 25, Willisau (Luzern).
Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe
der Marke Nr. 110123. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 16. Februar 1965 an.

Pâtisserie, Biskuits, Schokoladespezialitäten, Konfiserie. (Int. Kl. 30)



AMREIN & Co.
WILLISAU

Nr. 211441. Date de dépôt: 23 juillet 1965, 18 h.
Brookhirst Igranic Limited, Elstow Road, Bedford (Bedfordshire, Grande-Bretagne). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la
marque N° 111794. Le délai de protection résultant du renouvellement
court depuis le 23 juillet 1965.

Instruments scientifiques; instruments et appareils pour l'usage pratique
et pour l'enseignement. (Cl. int. 7, 8, 9, 11)



Nr. 211442. Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1965, 17 Uhr.
Colab Laboratories, Inc., 1526 Halsted Street, Chicago Heights (Illinois,
USA). — Fabrikation und Handel.

Ovulationsprüfindikator; Testpapier. (Int. Kl. 1, 9)

ESTRINDEX

Nr. 211443. Date de dépôt: 23 février 1965, 19 h.
The Doagh Spinning Company Limited, Norwich Union House, 7 Foun-
tain Street, Belfast 1 (Irlande du Nord, Grande-Bretagne).
Fabrication et commerce.

Fils textiles ainsi que tissus ordinaires et tricotés en fils textiles.
(Cl. int. 23, 24)

DOSPUN

Nr. 211444. Hinterlegungsdatum: 16. März 1965, 17 Uhr.
Eso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, Zürich 1.
Fabrikation und Handel.

Wasserdichte Gewebe. (Int. Kl. 24)

ESTON

Nr. 211445. Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1965, 18 Uhr.
O. Kavli A/S, Damsgårdsveien 59, Bergen (Norwegen).
Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische, tierärztliche und hygienische Produkte; diätetische Nähr-
mittel für Kinder und Kranke; Pflaster, Verbandmaterial; Zahnfüllmittel
und Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke; Desinfektionsmittel; Mittel
zur Vertilgung von Unkraut und Ungeziefer. Fleisch, Fische, Geflügel,
Wild; Fleischextrakte; Obst und Gemüse (konserviert, getrocknet und ge-
kocht); Gelees, Marmeladen; Eier, Milch und Milcherzeugnisse; Speiseöl
und -fette; Konserven, in Essig Eingemachtes, Kaffee, Tee, Kakao, Zucker,
Reis, Tapioka, Sago, Kaffeesurrogate; Mehle und Getreidepräparate, Brot,
Biskuits, Kuchen, Back- und Konditoreiwaren, Speiseeis; Honig; Sirup
(Zuckersirup); Hefe, Backpulver; Salz, Senf, Pfeffer, Essig, Saucen;
Gewürze; Eis. Erzeugnisse der Landwirtschaft, des Gartenbaus und der Forst-
wirtschaft; lebende Tiere; frisches Obst und Gemüse; Samereien, lebende
Pflanzen und natürliche Blumen; Futtermittel für Tiere, Malz, Bier, Ale
und Porter; Mineralwässer und kohlenstoffhaltige Wässer und andere
alkoholfreie Getränke; Sirupe und andere Präparate zur Bereitung von Ge-
tränken. Weine, Spirituosen und Liköre. (Int. Kl. 5, 29 bis 33)

KAVLI

Nr. 211446. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1965, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited),
Basel. — Fabrikation und Handel.

Farbstoffe, Farben, Lacke, chemische Produkte für die Textil-, Leder- und
Papierindustrie. (Int. Kl. 1, 2)

MIKRANYL

Nr. 211447. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1965, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited),
Basel. - Fabrikation und Handel.

Farbstoffe, Farben, Lacke, chemische Produkte für die Textil-, Leder- und
Papierindustrie. (Int. Kl. 1, 2)

MIKROLEN

Nr. 211448. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1965, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (Ciba Limited),
Basel. - Fabrikation und Handel.

Farbstoffe, Farben, Lacke, chemische Produkte für die Textil-, Leder- und
Papierindustrie. (Int. Kl. 1, 2)

MIKROSYN

Nr. 211449. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1965, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited),
Basel. - Fabrikation und Handel.

Farbstoffe, Farben, chemische Produkte für die Textil-, Leder- und Papier-
industrie. (Int. Kl. 1, 2)

NYLASPIN

Nr. 211450. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1965, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited),
Basel. - Fabrikation und Handel.

Farbstoffe, Farben, Lacke, chemische Produkte für die Textil-, Leder- und
Papierindustrie. (Int. Kl. 1, 2)

ORATER

Nr. 211451. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1965, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited),
Basel. - Fabrikation und Handel.

Veterinärprodukte und Futterzusatzmittel. (Int. Kl. 5, 31)

MASTRINAL

Nr. 211452. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1965, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited),
Basel. - Fabrikation und Handel.

Veterinärprodukte. (Int. Kl. 5)

PIPERLIT

Nr. 211453. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1965, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited),
Basel. - Fabrikation und Handel.

Veterinärprodukte. (Int. Kl. 5)

PIPROLIT

Nr. 211454. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1965, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited),
Basel. - Fabrikation und Handel.

Veterinärprodukte. (Int. Kl. 5)

VIVIPAREX

Nr. 211455. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1965, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische, hygienische und kosmetische Produkte, Veterinärproduk-
te, diätetische Nahrungsmittel, Verbandstoffe, Desinfektionsmittel.
(Int. Kl. 3, 5)

PACIFICUM

Nr. 211456. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1965, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische, hygienische und kosmetische Produkte, Veterinärproduk-
te, diätetische Nahrungsmittel, Verbandstoffe, Desinfektionsmittel.
(Int. Kl. 3, 5)

SANFU

Nr. 211457. Date de dépôt: 16 juillet 1965, 20 h.
Danjaq S.A., 44, avenue de la Gare, Lausanne. - Commerce.

Boissons de toutes sortes. Glace. Produits de l'industrie du tabac. Tabacs
manufacturés. Articles pour fumeurs. Ustensiles de toilette. Parfumerie et
produits cosmétiques. Produits pour le lavage et le blanchiment, produits
et ustensiles pour nettoyer, abraser et polir. Cires, cirages et encaustiques.
Produits pour nettoyer et conserver les cuirs. Produits pour enlever les

taches. Huiles essentielles. Produits de l'industrie textile. Articles de brosse-
rie et de vannerie. Accessoires pour la fabrication du linge et des vêtements.
Fleurs artificielles et articles de mode. Mannequins et dispositifs d'étalage.
Produits de la tannerie. Peaux, cuirs et fourrures, chaussures et accessoires
de chaussures, articles de sellerie, maroquinerie, malles, coffres. Articles
et ustensiles de voyage. Articles en papier et en carton. Produits des
arts graphiques. Enseignes. Objets d'art. Sculptures sur bois. Ustensiles,
matériel et machines pour écrire, dessiner, peindre et modeler, ustensiles,
matériel et machines de bureau. Jouets, jeux, articles de sport et de
gymnastique. Meubles. Matériel pour tapisseries, servant à la décoration
des appartements. Voitures d'enfants, berceaux. Instruments et appareils
de musique. Cloches. Montres et parties de montres. Métaux précieux,
pierres précieuses. Bijouterie et orfèvrerie. Appareils photographiques et
accessoires. Appareils et dispositifs cinématographiques. Appareils élec-
triques et accessoires et matériel pour installation électrique. Matières,
appareils et installations pour l'éclairage et le chauffage. Carburants.
Appareils et installations de cuisson, de réfrigération, de séchage, de
ventilation et d'aspiration de poussière. Allumettes et produits analoges.
Matières explosives. Armes. Munitions, projectiles. Quincaillerie. Coutelle-
rie. Ustensiles et outils de maison, de cuisine, de cave, d'étable et de jardin.
Véhicules de toutes sortes pour transports par terre, par eau ou par air.
Matériel de roulement. Parties et équipements desdits véhicules. Construc-
tions et matériaux de construction. Articles de porcelaine, de verre ou de
poterie. Travaux de sculpture.

(Cl. int. 3, 4, 6 à 9, 11 à 16, 18 à 28, 30, 32, 33, 34)

JAMES BOND JUNIOR SECRET AGENT-003¹/₂

Nr. 211458. Hinterlegungsdatum: 15. Juni 1965, 15 Uhr.
Bucher & Co. AG, Burgdorf (Bern). - Fabrikation und Handel.

Wolle zum Knüpfen von Teppichen. (Int. Kl. 22, 23)

BUCHER RYA

Nr. 211459. Hinterlegungsdatum: 15. Juni 1965, 15 Uhr.
Bucher & Co. AG, Burgdorf (Bern). - Fabrikation und Handel.

Wolle zum Knüpfen von Teppichen. (Int. Kl. 22, 23)

RYA

Nr. 211460. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1965, 19 Uhr.
VEB Farbenfabrik Wolfen, Wolfen (Kreis Bitterfeld, Deutschland).
Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspfl-
ege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzen-
vertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmit-
tel, Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln, chemi-
sche Erzeugnisse für gewerbliche, wissenschaftliche und Lichtbildzwecke,
Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Abdruckmasse für zahnärztliche
Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohstoffe. (Int. Kl. 1, 5, 6, 19)

WOFAPAS

Nr. 211461. Date de dépôt: 22 juin 1965, 17 h.
Labatec Pharma S.A., 70, rue du Trente-et-un-Décembre, Genève.
Fabrication et commerce.

Médicaments, y compris préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceu-
tiques et hygiéniques; drogues pharmaceutiques; préparations alimentai-
res diététiques; tous ces produits à base de calcium ou de composés cal-
ciques. (Cl. int. 5)

LANACALCINE

Nr. 211462. Date de dépôt: 24 juin 1965, 18 h.
Labatec Pharma S.A., 70, rue du Trente-et-un-Décembre, Genève.
Fabrication et commerce.

Médicaments, y compris préparations pharmaceutiques, chimico-pharma-
ceutiques et hygiéniques; drogues pharmaceutiques; désinfectants; emplâ-
tres et matériel de pansement. (Cl. int. 5)

DEXAMECORTEN

Nr. 211463. Hinterlegungsdatum: 28. Juni 1965, 17 Uhr.
Flexnit Company, Inc., 11 East 36th Street, New York (New York, USA).
Fabrikation und Handel.

Gürtel, Schlüpfer und Hosenschlüpfer. (Int. Kl. 25)

COMPENSATE

Nr. 211464. Hinterlegungsdatum: 29. Juni 1965, 18 Uhr.
Corsets Silhouette Limited, 84 Baker Street, London, W.1 (Gross-
britannien). - Fabrikation und Handel.

Korsette, Korsetlette, Strumpfhaltergürtel, Büstenhalter. (Int. Kl. 25)

CONTRABAND

Prioritätsanspruch: USA, 18. Februar 1965.

Nr. 211465. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1965, 5 Uhr.
Geflügel- und Wild-Import AG, Neudorfstrasse 90, Basel.
Produktion, Fabrikation und Handel.

Tiefgefrorene Früchte, Gemüse auf biologischer Basis. (Int. Kl. 29)

BIOFRIGO

N° 211466. Date de dépôt: 20 juillet 1965, 20 h.
Bonnard & Cie, Société anonyme, Place Saint-François, Lausanne.
Commerce.

Tissus (taffetas). (Cl. int. 24)

TAFATOUT

Nr. 211467. Hinterlegungsdatum: 20. Juli 1965, 17 Uhr.
M. J. Purtschert & Cie AG Luzern, Klosterstrasse 31, Luzern.
Fabrikation und Handel.

Apparat für Verwendung in der Ophthalmologie. (Int. Kl. 10)

OPHTHALMO-PAN

N° 211468. Date de dépôt: 20 juillet 1965, 20 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Fabrication et commerce.

Médicaments, préparations et drogues pharmaceutiques. (Cl. int. 5)

OPONEURIL

Nr. 211469. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1965, 11 Uhr.
Balsiger & Co., Scheuerrain 1, Bern. - Handel.

Weine schweizerischer Provenienz. (Int. Kl. 33)

LA CHAVANETTE

Nr. 211470. Hinterlegungsdatum: 20. Juli 1965, 20 Uhr.
Paramount Pictures Corporation, 1501 Broadway, New York (New York, USA). - Fabrikation und Handel.

Kinofilme. (Int. Kl. 9)

HARLOW

N° 211471. Date de dépôt: 21 juillet 1965, 17 h.
E. Griffiths Hughes Limited, 16, Berkeley Street, Londres W. 1 (Grande-Bretagne). - Fabrication et commerce. - Renouvellement de la marque N° 112145. Siège transféré. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 juillet 1965.

Parfumerie (y compris les articles de toilette, les préparations pour les dents et les cheveux, et le savon parfumé) mais ne comprenant ni les préparations pour adoucir l'eau servant à la toilette, ni les produits semblables aux produits exclus. (Cl. int. 3, 21)

SHAVEX

Nr. 211472. Hinterlegungsdatum: 21. Juli 1965, 20 Uhr.
Elastic AG (Elastic S.A.) (The Elastic Mfg. Co. Ltd.), Elsäasserstrasse 248, Basel. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 112358. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. Juli 1965 an.

Gummielastische Web- und Flechtwaren. (Int. Kl. 22, 24 bis 27)

POROLAST

Nr. 211473. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1965, 20 Uhr.
Corn Products Company, 717 Fifth Avenue, New York 22 (New York, USA). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 111346. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Juli 1965 an.

Glukose, Stärke, Dextrin, Futtermittel. (Int. Kl. 1, 3, 30, 31)

BUFFALO

N° 211474. Date de dépôt: 22 juillet 1965, 18 h.
Roamer Watch Co. S.A., Weissensteinstrasse 81, Soleure.
Fabrication et commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres. (Cl. int. 14)

RED SEA

N° 211475. Date de dépôt: 22 juillet 1965, 18 h.
Roamer Watch Co. S.A., Weissensteinstrasse 81, Soleure.
Fabrication et commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres. (Cl. int. 14)

ROAMER RED SEA

Nr. 211476. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1965, 19 Uhr.
Lovida S.A., Bahnhofstrasse 42, Chur. - Fabrikation und Handel.

Kosmetische Produkte und Parfümerien. (Int. Kl. 3)

PAN-COLORSPRAY

Nr. 211477. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1965, 19 Uhr.
Lovida S.A., Bahnhofstrasse 42, Chur. - Fabrikation und Handel.

Kosmetische Produkte und Parfümerien. (Int. Kl. 3)

PANROSE

Nr. 211478. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1965, 19 Uhr.
Lovida S.A., Bahnhofstrasse 42, Chur. - Fabrikation und Handel.

Kosmetische Produkte, Parfümerien, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege sowie pharmazeutische Präparate. (Int. Kl. 3, 5)

PAN-ID-SPRAY

Nr. 211479. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1965, 19 Uhr.
Lovida S.A., Bahnhofstrasse 42, Chur. - Fabrikation und Handel.

Kosmetische Produkte, Parfümerien, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege sowie pharmazeutische Präparate. (Int. Kl. 3, 5)

FEMAPAN

Nr. 211480. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1965, 19 Uhr.
Lovida S.A., Bahnhofstrasse 42, Chur. - Fabrikation und Handel.

Kosmetische Produkte, Parfümerien, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege sowie pharmazeutische Präparate. (Int. Kl. 3, 5)

SARPAN

Transmissions - Uebertragungen

Marque N° 167163 (BEDAUX, fig.). - Fondation Bedaux, Genève. - Transmission à IBI Institut Bedaux International S.A., Place St-François 5, Lausanne. - Enregistré le 10 août 1965.

Marque Nr. 206279 (S). - Seiberling Rubber Company, Akron. - Uebertragung an The Firestone Tire & Rubber Company, 1200 Firestone Parkway, Akron (Ohio, USA). - Eingetragen, den 10. August 1965.

Changement d'adresses - Adressänderungen

Marques N° 197805 - 197807. - Keane Jr. & Cie, Genève. - La nouvelle adresse de la déposante est 1, rue Pedro-Meylan, Genève. - Enregistré le 7 août 1965.

Marque Nr. 206971. - Roland Pulver-Wälti, Adliswil (Zürich), und Michelaengelo Cavalli, Adliswil (Zürich). - Die neue Korrespondenzadresse lautet: Schoffelgasse 3, Zürich. - Eingetragen den 7. August 1965.

Firmaänderung - Modification de raison

Marque Nr. 203768. - «M.I.L.A.» Laboratoires Lachartre (société anonyme), Paris (Frankreich). - Firma geändert in Laboratoire Lachartre (société anonyme). - Eingetragen den 11. August 1965.

Einschränkungen der Warenangabe - Limitations de l'indication des produits

Marque Nr. 205078 (STYROTAC)

Dow Chemical International AG, Zürich. - Die Warenliste wird eingeschränkt durch die Streichung der Angaben «Klebstoffe, wässrige Emulsionen und Dispersionen von Polymeren und polymeren Mischungen». - Eingetragen den 7. August 1965.

Marque N° 206614 (ULTRASONA)

Ultrasona S.A., Zurich. - L'indication des produits est limitée par la radiation des produits suivants: Articles de pansement. - Enregistré le 7 août 1965.

Marques N° 210489 (DICOMBICYCLIN), 210491 (PRIMACYCLIN)

Chimistry Laboratory Mueller & Co. S.A., Lugano. - L'indication des produits est limitée comme suit: Produits antibiotiques à l'exception d'hormones. - Enregistré le 11 août 1965.

Radiations - Lösungen

Marque N° 205492 (CILONOT)

Cilag-Chemie Aktiengesellschaft, Schaffhouse. - Radiée le 11 août 1965 à la demande de la titulaire.

Marque N° 205884 (CILADIL)

Cilag-Chemie Aktiengesellschaft, Schaffhouse. - Radiée le 11 août 1965 à la demande de la titulaire.

Marque N° 206251 (EVOMASTIC)

Evode Limited, Stafford (Grande-Bretagne). - Radiée le 7 août 1965 à la demande de la titulaire.

Marque N° 207069 (WATCHMASTER)

Länsituonti Kommandiittiyhtiö, omistaja Laine & Co., Helsinki (Finlande). - Radiée le 11 août 1965 à la demande de la titulaire.

Marque Nr. 209737 (DEROLAN)

Vereinigte Kammgarnspinnereien Schaffhausen und Derendingen, Schaffhausen. - Gelöscht am 7. August 1965 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marque N° 210263 (ORVAL)

Eugène Vuilleumier S.A., Neuchâtel. - Radiée le 11 août 1965 à la demande de la titulaire.

Marque Nr. 210455 (FLIXOPAL)

Société de la Viscose Suisse, Emmenbrücke (Luzern). - Gelöscht am 7. August 1965 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Alba Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft, Basel

Aktiven		Bilanz auf 31. Dezember 1964		Passiven	
	Fr.		Fr.		Fr.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	2'500 000.—	Eigenkapital:			
Wertschriften:		Aktienkapital	5 000 000.—		
Obligationen und Pfandbriefe	4 554 519.—	Reservefonds	2 560 000.—		
Uebrige Aktien	1 217 300.06	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:			
Uebrige Wertschriften	704 000.—	Prämienüberträge	3 975 000.—		
Schuldbuchforderungen	400 250.—	Schwebende Schäden	3 625 000.—		
Darlehen an Körperschaften	29 160.—	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und			
Grundpfandtitel	1 238 000.—	Rückversicherungsverkehr	1 817 644.46		
Grundstücke	505 000.—	Depots aus abgegebenen Versicherungen	920 839.76		
Kassabestand und Postcheckguthaben	467 365.50	Schuldverpflichtungen:			
Guthaben bei Banken	817 043.33	bei Agenten	839 682.43		
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	4 979 979.57	Uebrige Passiven	322 228.81		
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rück-		Garantieverpflichtungen: Fr. 560 125.—			
versicherungsverkehr	418 106.30				
Stückzinsen und Mieten	133 138.56				
Uebrige Aktiven	107 846.40				
Verlust	988 686.74				
Garantieverpflichtungen: Fr. 560 125.—	19 060 395.46				19 060 395.46

Alba Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft
Der Präsident: Dr. F. E. Iselin
Die Direktion: H. Stierli

Basel, im Juni 1965

Compagnie de Gestion et de Banque, Genève

Actif		Bilan au 30 juin 1965		Passif	
	Fr.		Fr.		Fr.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux	4 377 017.57	Engagements en banque à vue	1 714 848.61		
Avoirs en banque à vue	6 759 024.50	Engagements en banque à terme	6 401 875.—		
Avoirs en banque à terme	13 073 650.—	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	34 105 895.04		
Effets de change	11 302 892.25	Créanciers à terme	4 020 160.53		
Comptes courants débiteurs en blanc	1 169 296.61	Autres passifs	4 004 991.95		
Comptes courants débiteurs garantis par d'autres gages	5 863 092.82	Capital actions	5 000 000.—		
Avances et prêts à terme fixe en blanc	829 705.15	Réserve légale	1 025 000.—		
Avances et prêts à terme fixe garantis par d'autres gages	4 545 387.02	Réserve spéciale	4 500 000.—		
Titres et participations permanents	5 384 341.65	Bénéfice reporté	249 349.64		
Immeuble	1 500 000.—				
Autres actifs	6 217 713.20				
	61 022 120.77				61 022 120.77

«L'Assicuratrice Italiana», Société par Actions d'Assurances et de Réassurances, Milan, 25, Cours Italia

Actif		Bilan au 31 décembre 1964		Passif	
	L		L		L
Valeurs mobilières:		Fonds propres:			
Obligations et lettres de gage	5 128 884 076	Capital social	1 200 000 000		
Actions d'entreprises d'assurances	1 469 213 750	Fonds de réserve	240 000 000		
Autres actions	1 556 785 990	Réserves spéciales:			
Immeubles	24 340 742 543	Réserve ordinaire valeurs	402 744 695		
Espèces en caisse et avoires en compte de chèques postaux	55 147 593	Réserve extraordinaire	150 000 000		
Avoirs en banques	4 142 681 843	Réserve extraordinaire taxée	179 122 114		
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurance	1 240 780 372	Réserves techniques, réassurances déduites:			
Comptes courants créditeurs auprès d'entreprises d'assu-		Réserve pour risques en cours	10 041 873 319		
rances et de réassurances	3 271 671 053	Réserve pour sinistres à régler	18 845 972 667		
Dépôts pour réassurances acceptées	7 284 666 639	Comptes courants débiteurs auprès d'entreprises d'assu-			
Prorata d'intérêts et loyers	102 695 105	rances et de réassurances	1 472 175 393		
Mobilier et matériel	102 891 080	Dépôts pour réassurances cédées	11 378 659 948		
Cautionnements	209 811 749	Engagements:			
Autres actifs	998 865 392	envers des agents	757 236 915		
	49 904 837 185	Articles compensateurs:			
		Fonds d'amortissement immeubles	42 189 430		
		Cautionnements	209 811 749		
		Fonds de prévoyance en faveur du personnel	2 600 063 730		
		Autres passifs	2 267 243 931		
		Bénéfice	117 743 294		
			49 904 837 185		

«L'Assicuratrice Italiana»
Rag. Piero Mascheroni, direttore D^r Giovanni Ghiselli, procuratore

Milan, le 17 août 1965

Banque Commerciale Arabe S.A., Genève

Actif		Bilan au 30 juin 1965		Passif	
	Fr.		Fr.		Fr.
Caisse, compte de virement et compte de chèques postaux	926 803.32	Engagements en banque à vue	360 607.50		
Avoirs en banque à vue	13 871 603.82	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	5 244 513.40		
Avoirs en banque à terme	377 355.99	Créanciers à terme	15 358 726.20		
Effets de change	477 871.55	dont à plus d'un an ferme: Fr. — —			
Comptes courants débiteurs en blanc	6 129 763.15	Dette hypothécaire sur immeuble de la banque	940 000.—		
Comptes courants débiteurs gagés	9 200 152.65	Autres postes du passif	873 963.55		
dont Fr. 256 575.20 garantis par hypothèques		Provision pour créances douteuses	958 925.30		
Avances et prêts à terme fixe gagés	2 917 000.—	Capital	15 000 000.—		
Titres et participations permanentes	1 271 770.75	Réserve légale	100 000.—		
Immeuble à l'usage de la banque	2 688 709.25	Comptes d'ordre, cautionnements et accreditifs			
Autres postes de l'actif	975 705.47	Fr. 5 695 581.69			
Comptes d'ordre, cautionnements et accreditifs					
Fr. 5 695 581.69					
	38 836 735.95				38 836 735.95

Mitteilungen Communications - Comunicazioni

Arrêté du Conseil fédéral
modifiant le statut du vin

(Du 20 août 1965)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

I

Le statut du vin du 18 décembre 1953 est modifié comme il suit:

Art. 16, 2^e al. Le Conseil fédéral ou, suivant ses instructions, le département fédéral de l'économie publique, limite l'importation de jus de raisins rouges des N°s du tarif 2007.08/12, de moûts de raisins rouges du N° du tarif 2204.01 et de vins rouges des N°s du tarif 2205.10, 2205.20 et 2205.30, ainsi que de vins blancs destinés à des fins industrielles des N°s du tarif 2205.12 et 2205.22. Le département fédéral de l'économie publique établit, après avoir consulté les groupements professionnels directement intéressés, la liste des vins blancs de qualité reconnus comme spécialités, dont l'importation est également limitée. L'importation de raisin frais pour le pressurage du N° du tarif 0804.12, de jus de raisins blancs des N°s du tarif 2007.08/12, de jus de raisins concentré sans ou avec addition d'aleool des N°s du tarif 2007.20 et 2209.50, de moûts de raisins blancs du N° du tarif 2204.01 et de vins blancs de consommation courante des N°s du tarif 2205.12; 2205.22 et 2205.30 n'est pas autorisée; le département fédéral de l'économie publique peut toutefois déroger à cette interdiction, si la situation du marché l'exige.

Art. 17, 3^e al. Le transfert des permis ainsi que leur utilisation en faveur de tiers sont interdits; le service des importations et des exportations de la division du commerce peut dans des cas d'espèce déroger exceptionnellement à cette interdiction sur demande motivée présentée avant le dédouanement et si les circonstances le justifient. En outre, les permis sont délivrés sous la réserve, qu'ils peuvent être déclarés caducs si les conditions dont dépend leur délivrance ne sont plus remplies ou si des prescriptions contraires sont édictées ultérieurement.

Art. 23, 3^e al. Le prix à payer par celui qui prend en charge, (prix d'achat) tient compte de la qualité des vins, de la situation du marché et de l'affectation du vin. Une bonification est versée aux importateurs pour les vins pris en charge qu'ils vendent ensuite à titre professionnel au commerce concessionnaire, si la vente est faite à une maison d'une autre catégorie du commerce.

II

L'arrêté du Conseil fédéral du 8 juillet 1960 concernant l'importation de jus de raisin est abrogé.

III

Le présent arrêté entre en vigueur le 25 août 1965.

Arrêté du Conseil fédéral

sur la prise en charge de vins blancs indigènes

(Du 20 août 1965)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 23 et 25 de la loi du 3 octobre 1951 sur l'agriculture; vu les articles 19, 21 à 23 de l'ordonnance du 18 décembre 1953 sur le statut du vin, arrête:

Article premier. Placement des excédents. En vue de faciliter le placement d'une partie des excédents de vins indigènes, les importateurs prendront en charge 150 000 hl au plus de vins blancs de Suisse romande, conformes aux articles 335, 3^e alinéa, et 337, 2^e alinéa, lettres a, b, c, d et 4^e alinéa de l'ordonnance du 26 mai 1936 sur le commerce des denrées alimentaires (appelés par la suite «vins blancs»). Sont par conséquent exclus de la prise en charge les vins d'hybrides (producteurs directs), ainsi que ceux qui contiennent une proportion quelconque de vins d'hybrides ou de vins étrangers.

La quantité globale de vins blancs mis en charge ne dépassera pas 150 000 hl. Une première tranche, de 100 000 hl au plus, sera prise en charge immédiatement. La seconde tranche dépendra, quant au moment et à la quantité, de l'évolution du marché; le Conseil fédéral en décidera ultérieurement.

L'article 29 de l'ordonnance sur le statut du vin est expressément réservé.

I. INSCRIPTION

Art. 2. Mise en charge. Peuvent seuls être mis en charge des vins blancs de Suisse romande, de cépages européens, sains, loyaux et marchands.

Celui qui met en charge ne peut inscrire que les quantités dont il a droit de disposer au jour de l'inscription, au minimum 5000 litres. S'il a acheté tout ou partie des vins inscrits (seconde main), il doit indiquer les noms et adresses des fournisseurs, la date des achats, ainsi que les prix payés.

Le bureau de l'économie vinicole de la division de l'agriculture, à Lausanne, reçoit les inscriptions jusqu'au 28 août 1965.* Il délivre sur demande les formules d'inscription. Si les circonstances l'exigent, le département de l'économie publique peut prolonger le délai.

Art. 3. Quantités mises en charge. Si les inscriptions pour la 1^{re} tranche dépassent 100 000 hl, des réductions seront faites par la division de l'agriculture qui pourra, le cas échéant, accorder la priorité aux vins de certaines régions ou de certains millésimes.

La composition des vins d'origines mélangées doit être indiquée de façon véridique, avec mention, pour chacun d'eux, de la quantité de vin de chaque origine.

Art. 4. Qualité. Pour atteindre le prix de base de la classe correspondante (art. 5), les vins doivent accuser au minimum:

- 9,5° pour les classes de prix jusqu'à 1 fr. 55 par litre;
- 10° pour les classes de prix au-dessus de 1 fr. 55 par litre.

Pour chaque dixième de degré au-dessous du degré minimum, il est retenu 1 centime par litre.

Pour tenir compte des autres différences de qualité, y compris l'insuffisance d'aleool, le prix sera réduit jusqu'à 30 centimes par litre au maximum.

* délai prolongé au 4 septembre 1965.

Sont exclus de la prise en charge les vins non marchands ou de qualité insuffisante, notamment et en règle générale, ceux qui:

- ont moins de 9° volume d'aleool;
- ou plus de 7,5 g d'acidité totale par litre et dont l'acidité volatile est supérieure à 0,9 g par litre;
- ou contiennent, par litre, plus de 250 mg d'acide sulfureux total ou plus de 35 mg d'acide sulfureux libre.

Art. 5. Prix de base. Pour des vins blancs clairs de bonne qualité marchande, les prix de base sont fixés ainsi qu'il suit:

	Prix en centimes par litre
Genève	143
Vaud	153
La Côte III	153
II	163
I	175
Lavaux III	178
II	206
I	216
Chablais:	231
Yvorne, Aigle, Villeneuve	211
Ollon	201
Bex	158
Nord du canton: Grandson	151
Orbe	p.m.
Vully	p.m.
Neuchâtel	p.m.
Lac de Bièvre	p.m.
Valais:	173
Bas-Valais	175
Charrat, Saxon, Riddes et rive gauche	180
Martigny, Fully, Bramois	184
Sierre, Salquenen, Leytron, Saillon, Granges	187
Ardon, Chamoson	189
Savièse, Grimisuat, Ayent, Conthey-les-Hauts	191
Saint-Léonard, Vétroz, Conthey-les-Bas	192
Sion	

Le prix de base des vins d'origines différentes au sens de l'article 337, 2^e alinéa, lettre d, et 4^e alinéa, de l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires sera calculé en fonction du prix moyen.

Si, après les réductions prévues à l'article 4, le prix à payer à celui qui met en charge dépasse 2 francs par litre, ces vins ne peuvent être inscrits en vue de la prise en charge qu'à la condition que le prix-plafond soit accepté par celui qui met en charge.

Art. 6. Acceptation ou refus des vins. Les vins inscrits en vue de la prise en charge sont jugés par une commission de dégustation et de taxation, qui tient compte de la qualité, notamment du degré alcoolique. Cette commission fait à la division de l'agriculture ses propositions sur l'acceptation ou le refus des vins pour la mise en charge et sur les réductions de prix à opérer en vertu de l'article 4. Les lots refusés ne peuvent être remplacés.

La division de l'agriculture réduit le prix proposé par la commission pour les vins mis en charge en seconde main lorsque le prix de base (art. 5) n'a pas été observé par l'acheteur à l'égard du viticulteur. La réduction est égale à l'écart qu'il y a entre le prix proposé par la commission et le prix effectivement payé au viticulteur.

La division de l'agriculture communique à celui qui met des vins en charge la décision qu'elle a prise en la motivant brièvement. Ce dernier peut, dans les 10 jours qui suivent la communication de la décision, retirer tout ou partie de son inscription. Le prix de vente fixé s'entend pour un vin chargé sur wagon à la gare la plus proche du lieu où il est logé ou sur camion de celui qui le prend en charge.

Art. 7. Débloccage. Pour être acceptés à la prise en charge, les vins blancs bloqués doivent être préalablement débloqués et le montant du prêt doit être remboursé à la banque avant que le vin ne change de main.

II. PRISE EN CHARGE DE VINS INDIGENES

A. Prise en charge par les importateurs

Art. 8. Prise en charge. La prise en charge ne portera que sur 100 000 hl au plus de vins acceptés à la mise en charge. L'article premier est réservé.

Art. 9. Prise en charge facultative. Les vins à prendre en charge sont offerts en souscription aux importateurs, jusqu'au 28 août 1965,* pour une prise en charge facultative aux conditions du présent arrêté. Si, à cette date, les souscriptions n'atteignent pas 70 000 hl, la prise en charge sera imposée dès le 1^{er} septembre 1965.

Si les conditions l'exigent, le département de l'économie publique peut prolonger le délai de souscription, et partant, modifier la date d'imposition de la prise en charge.

En cas de dépassement des souscriptions, la division de l'agriculture les réduit en tenant compte des circonstances.

Art. 10. Prise en charge imposée. Si les conditions d'une prise en charge facultative ne sont pas remplies, la délivrance de permis pour l'importation de moûts et de vins des numéros 2007.10, 2204.01, 2205.10/22 et 2205.30 du tarif des douanes est subordonnée dès le 1^{er} septembre 1965 à la condition que des vins indigènes soient pris en charge jusqu'au 30 septembre 1965.

Les attributions individuelles de vins indigènes à prendre en charge par les importateurs représentent 15 pour cent au plus de la moyenne de leurs importations de moûts et de vins des numéros 2007.10, 2204.01, 2205.10/22 et 2205.30 du tarif des douanes, effectuées sur la base des permis délivrés en 1962 et 1963. Le pourcentage définitif, égal pour tous ceux qui prennent du vin en charge, sera calculé une fois les souscriptions éloses.

Le service des importations et des exportations fixe et communique aux importateurs la quote-part à prendre en charge. En règle générale, les souscriptions dont il est question à l'article 9 ne seront acceptées que dans les limites fixées au 2^e alinéa.

* délai prolongé au 4 septembre 1965.

Les attributions individuelles de vins indigènes à prendre en charge sont faites par la division de l'agriculture.

A la demande des importateurs qui font uniquement le commerce des vins de qualité (vins de la Valteline et vins à appellation contrôlée), la division de l'agriculture peut les dispenser de l'obligation de prendre en charge des vins blancs s'ils versent au fonds vinicole une taxe libératoire de 30 francs par hectolitre de vins blancs qu'ils auraient à prendre en charge.

Les importateurs ayant importé moins de 100 hectolitres en moyenne sur la base des permis délivrés en 1962 et 1963 sont dispensés de l'obligation de prise en charge.

B. Utilisation des vins pris en charge

Art. 11. Utilisation. Les vins blancs pris en charge doivent être :

- affectés au rougissement conformément aux possibilités qu'offre l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires, article 338, classe IV, ou
- mis sur le marché sous la dénomination «chasselas romand» ou «chasselas de Romandie».

La division de l'agriculture décide de l'affectation lors de l'attribution. Les coupages conformes à l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires (art. 338, classe IV) et l'unification des vins sont exécutés sous le contrôle des autorités compétentes (chimistes cantonaux). Les vins blancs pris en charge qui ont été rougis avec des vins rouges étrangers conformément aux possibilités définies par l'article 338, classe IV de l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires, ne peuvent pas être utilisés pour le traitement en cave au sens de l'article 343 de la même ordonnance.

Les vins attribués en vue d'être mis sur le marché sous la dénomination «chasselas romand» ou «chasselas de Romandie» doivent être vendus comme tels sans autre indication de provenance ou d'origine. Ce vin blanc devra obligatoirement être composé de vins provenant de deux cantons au moins, aucune des provenances utilisées ne pouvant toutefois représenter plus de 65 pour cent.

L'affectation de vins attribués ne peut être changée que si la division de l'agriculture en donne l'autorisation et que la différence de prix qui pourrait se produire est payée par celui qui prend en charge.

Art. 12. Vente du vin blanc. Celui qui prend du vin en charge ne peut vendre le «chasselas romand» ou «chasselas de Romandie» visé par l'article 11 que si l'acheteur s'engage à observer, ou à faire observer moyennant engagement de l'acheteur subséquent, les conditions suivantes de vente au détail :

- a. Vente dans les épiceries ou autres commerces de détail : 2 fr. 40 à 2 fr. 60 le litre scellé, y compris l'actuel impôt sur le chiffre d'affaires, les ristournes ou escomptes étant maintenus dans les limites habituelles;
- b. Vente dans les cafés-restaurants et hôtels : 4 fr. 50 le litre, 2 fr. 25 le demi-litre, 1 fr. 40 les trois décilitres, 1 franc les deux décilitres et 50 centimes le décilitre.

Les conditions de vente au détail indiquées ci-dessus doivent être rappelées sur les factures par un papillon que la division de l'agriculture tiendra à la disposition des intéressés.

C. Prix à payer par l'importateur

Art. 13. Prix d'achat. Les prix d'achat des vins blancs sont fixés ainsi qu'il suit :

- I. Vins destinés au rougissement, selon l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires, article 338, classe IV :
 - 9 fr. 30 le degré/hectolitre, au maximum 108 francs l'hectolitre.

Le prix est calculé au dixième de degré avec une tolérance d'un dixième de degré.

- II. Vins à revendre comme «chasselas romand» ou «chasselas de Romandie» : - 1 fr. 50 le litre.

Une bonification de 2 francs par hectolitre est accordée aux importateurs dont les vins passent par leurs caves et ne sont pas directement livrés à leurs clients.

En outre, une bonification de 3 francs par hectolitre est accordée aux importateurs dans les cas prévus à l'article 23, 3^e alinéa, du statut du vin.

D. Autres conditions de la prise en charge

Art. 14. Contrats. Dans les 15 jours qui suivent l'attribution, chaque transaction doit faire l'objet, entre celui qui met du vin en charge et celui qui en prend, d'un contrat sur formule officielle. Un double signé par les parties sera remis au bureau de l'économie vinicole de la division de l'agriculture.

Art. 15. Contestations. S'il y a contestation sur le degré alcoolique des vins à prendre en charge, seuls des échantillons prélevés par les courtiers ou par des organes officiels sont pris en considération pour une analyse par la station fédérale d'essais.

Le bulletin d'analyse de la station fédérale fait foi pour la détermination du prix des vins achetés au degré.

Les frais sont supportés par l'opposant lorsque la contestation n'est pas fondée.

Art. 16. Conditions de paiement. L'importateur paie directement à celui qui met en charge le prix fixé conformément à l'article 13.

Les vins pris en charge doivent être payés comme il suit à compter de la date du dépôt du contrat auprès du bureau de l'économie vinicole :

Un tiers au comptant, c'est-à-dire dans les quinze jours, un tiers à trois et un tiers à six mois contre acceptation, ou bien les deux dernières tranches au comptant sous déduction de 1,5 pour cent d'escompte. Un intérêt moratoire de 5 pour cent l'an est dû à partir du quinzième jour après l'échéance.

Celui qui met en charge peut exiger des garanties de paiement avant de livrer son vin, si la solvabilité de celui qui prend en charge paraît douteuse.

Art. 17. Délai d'enlèvement. Ceux qui prennent des vins en charge doivent les enlever avant le 30 septembre 1965. La division de l'agriculture peut accorder, sur demande motivée, des prorogations de délai.

Art. 18. Remboursement des frais de transport. Les frais de transport entrant en ligne de compte, à l'exclusion de la location de la futaille, sont arrêtés par la division de l'agriculture, conformément aux règles suivantes :

- a. Transport par chemin de fer :
 - Sur présentation de la lettre de voiture, les frais de transport par chemin de fer sont remboursés de la manière suivante pour le trajet compris entre la gare de départ la plus proche de la cave de celui qui met en charge et la gare de destination :
 - transport en petite vitesse à plein et à vide, au tarif le plus réduit;
 - frais de pesage du wagon;
 - location des wagons-réservoirs à raison de 60 centimes par hl.

b. Transport par camion :

Sur présentation des pièces justificatives (facture du camionneur et, si le transport est effectué par le camion de celui qui prend en charge : nombre de kilomètres parcourus et de litres transportés lors de chaque voyage), les frais effectifs sont remboursés jusqu'à concurrence du montant de frais que le transport aurait coûté s'il avait été effectué par chemin de fer au tarif le plus réduit, sur la base des kilomètres effectivement parcourus.

En règle générale, les frais de transport ne seront pas remboursés pour les vins enlevés après les délais.

Art. 19. Contingents supplémentaires. Pour mettre l'importation au service du placement des excédents de vins indigènes et pour faciliter les opérations techniques, le service des importations et des exportations attribuera aux importateurs, sous forme de contingents d'importation supplémentaires de vins rouges :

- Par hectolitre de vin blanc affecté au rougissement, conformément à l'article 338, classe IV, de l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires 2 hectolitres

La répartition des contingents supplémentaires entre les divers pays fournisseurs est réservée.

III. DISPOSITIONS DIVERSES ET FINALES

Art. 20. Versement du fonds vinicole. Le fonds vinicole supporte la différence entre le prix payé par celui qui prend en charge et le prix à payer à celui qui met en charge, les frais de contrôle selon l'article 11, 3^e alinéa, et les frais de transport mentionnés à l'article 18. Le bureau de l'économie vinicole de la division de l'agriculture versera la somme à l'ayant droit, à raison de 80 pour cent, dans les trente jours qui suivent le dépôt du contrat prévu à l'article 14, et le solde, s'il n'y a pas de litige, sur présentation du bulletin de livraison et d'une copie de la facture définitive adressée par celui qui met en charge à celui qui prend en charge. Le contrôle ultérieur des pièces justificatives est réservé.

Art. 21. Commission technique. Le département de l'économie publique institue une commission technique formée d'un président neutre, d'un délégué des importateurs, d'un délégué des négociants en vins, d'un délégué des distributeurs et de deux délégués des producteurs. La division de l'agriculture, la division du commerce et le service des importations et des exportations sont représentés d'office à toutes les séances de la commission; les représentants de l'administration ont voix consultative.

La commission a pour tâche de conseiller la division de l'agriculture dans l'exécution de la prise en charge.

Art. 22. Dégustation et taxation. Le département de l'économie publique institue deux commissions d'experts (commission de dégustation et de taxation), comprenant chacune un président neutre, deux délégués des importateurs et deux délégués des producteurs, ainsi que deux suppléants et un suppléant du président. Il désigne en outre une commission de surexpertise formée d'un président et de deux membres neutres, d'un délégué des importateurs et d'un délégué des producteurs, ainsi que trois suppléants.

Les commissions d'experts ont les tâches prévues à l'article 6, 1^{er} alinéa. Dans les dix jours qui suivent la communication de la décision prise selon l'article 6, 3^e alinéa, celui qui met en charge peut former opposition auprès de la division de l'agriculture, bureau de l'économie vinicole à Lausanne, et demander une surexpertise fondée sur de nouveaux échantillons prélevés sur le même lot. Le prélèvement de nouveaux échantillons est à la charge de l'opposant à raison de 10 francs par lot.

La commission de surexpertise remet ses propositions à la division de l'agriculture, qui statue à nouveau. La décision est communiquée à l'opposant. Les frais de surexpertise, à raison de 35 francs par lot, incombent à l'opposant si l'opposition est rejetée.

Les intéressés ne peuvent juger leurs propres vins.

Art. 23. Contrôles. La division de l'agriculture et, en ce qui concerne l'application de l'article 12, l'office fédéral du contrôle des prix ont, en tout temps, le droit de procéder à des contrôles.

Les vins pris en charge doivent figurer comme tels dans les livres et la comptabilité de cave. La commission fédérale du commerce des vins sera informée par la division de l'agriculture des quantités annoncées pour la mise en charge, ainsi que des attributions de vins pris en charge.

Art. 24. Remboursement des subsides. Les subsides indûment touchés doivent être remboursés.

Art. 25. Sanctions. Celui qui, aux fins de mettre des vins en charge, aura donné des indications fausses ou trompeuses, perdra son droit à la mise en charge et sera exclu de toute participation à la campagne.

Celui qui, ayant pris des vins en charge, les utilise à des fins autres que celles qui ont été désignées lors de l'attribution est tenu de verser au fonds vinicole la différence entre le prix qu'il a payé et le prix fixé par la division de l'agriculture en vertu de l'article 6 et de rembourser les frais de transport et les frais de contrôle selon l'article 11, 3^e alinéa. Les contingents supplémentaires indûment obtenus seront déduits par le département de l'économie publique des futures attributions régulières de contingents. L'article 21, 5^e alinéa, de l'ordonnance sur le statut du vin est en outre réservé.

La poursuite pénale est réservée dans tous les cas.

Art. 26. Recours. La procédure de recours est régie par les articles 107 à 110 de la loi sur l'agriculture et les dispositions de la loi sur l'organisation de l'administration fédérale, ainsi que celles de la loi fédérale d'organisation judiciaire.

Art. 27. Entrée en vigueur. Le présent arrêté entre en vigueur le 25 août 1965. La division de l'agriculture, le service des importations et des exportations de la division du commerce et l'office fédéral du contrôle des prix sont chargés de l'exécution.

Barème des taxes

prévu par l'arrêté du Conseil fédéral sur le commerce des vins

(Du 6 août 1965)

Le Département fédéral de l'intérieur, vu les articles 18, 19 et 20 de l'arrêté du Conseil fédéral du 12 mai 1959 sur le commerce des vins; vu l'article 13 du règlement du 1^{er} juillet 1961, arrête :

Article premier. Emoluments pour la demande de permis.

- a. Emolument cantonal de chancellerie.
 - Pour tout permis délivré ou modifié, les autorités cantonales ont le droit de percevoir un emolument de chancellerie destiné à couvrir les frais que la

procédure d'autorisation leur occasionne. Le montant de cet émoulement est fixé par les dispositions cantonales d'exécution.

b. Emoulement de la commission fédérale du commerce des vins.

Les frais que l'examen des demandes de permis occasionne à la commission fédérale du commerce des vins sont couverts par un émoulement unique de 100 francs, payable d'avance.

Art. 2. Emoulements pour l'exécution du contrôle de la comptabilité et de caves. Le titulaire d'un permis paie une taxe annuelle, dont le montant est destiné à couvrir les dépenses occasionnées par l'exécution de l'arrêté et en particulier par le contrôle de la comptabilité et des caves. La direction perçoit cette taxe de la manière suivante:

a. Taxe de base: elle comprend les montants ci-après, calculés selon le volume des affaires:

	Fr.
jusqu'à 200 hl	100
de 200 à 300 hl	130
de 300 à 500 hl	190
de 500 à 1 000 hl	260
de 1 000 à 2 500 hl	350
de 2 500 à 5 000 hl	550
de 5 000 à 10 000 hl	750
plus de 10 000 hl	1000

b. Taxe sur les transactions: 7 centimes par hectolitre;

c. Toute perte de temps imputable au titulaire d'un permis (du fait, p. ex., d'infractions aux prescriptions sur la police des denrées alimentaires, de désordre ou d'insuffisance dans la comptabilité) est portée à sa charge en plus de la taxe ordinaire, sous forme d'un émoulement supplémentaire que la direction fixera en tenant équitablement compte du temps employé pour ce contrôle extraordinaire.

Art. 3. Produit des taxes. Le produit des taxes est destiné exclusivement à couvrir les dépenses occasionnées par l'application de l'arrêté du Conseil fédéral. La création d'un fonds de réserve approprié est licite.

Art. 4. Recours. Le titulaire d'un permis peut recourir contre la taxation au département fédéral de l'intérieur, dans les trente jours suivant sa notification.

Art. 5. Disposition finale. Le présent barème, qui remplace celui du 23 juillet 1959, a effet au 15 août 1965. 204. 2. 9. 65.

Konkurse und Nachlassverträge im Handelsregister eingetragener Firmen
Faillites et concordats de maisons inscrites au registre du commerce

August — 1965 — Août

Kantone — Cantons	KONKURSE — FAILLITES			Bestätigte Nachlassverträge Concordats homologués
	Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspension	TOTAL	
Zürich	12	2	14	1
Bern	4	—	4	—
Lucern	—	1	1	—
Solothurn	2	1	3	—
Basel-Stadt	3	—	3	—
Basel-Land	2	1	3	—
St. Gallen	3	—	3	—
Graubünden	1	—	1	—
Aargau	—	—	—	1
Ticino	—	2	2	—
Vaud	3	1	4	3
Valais	4	—	4	—
Neuchâtel	1	—	1	—
Genève	5	2	7	—
Total Aug. 1965 ..	40	10	50	5
Total Aug. 1964 ..	27	17	44	3
Januar/Aug. 1965	299	79	378	36
Januar/Aug. 1964	212	86	298	45

Auslandspostüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs ab 31. August 1965 — Cours de conversion dès le 31 août 1965

Belgien und Luxemburg/Belgique et Luxembourg: Fr. 8.74; Dänemark/Danemark: Fr. 62.45; Deutschland/Allemagne: Fr. 108.05; Frankreich/France: Fr. 88.50; Italien/Italie: Fr. -69⁶⁵/₁₀₀; Marokko/Maroc: Fr. 86.80; Niederlande/Pays-Bas: Fr. 120.45; Norwegen/Norvège: Fr. 60.60; Oesterreich/Autriche: Fr. 16.80; Schweden/Suède: Fr. 83.80.

Grossbritannien und Irland (Eire*)/Grande-Bretagne et Irlande (Eire)*): 1 £ Ster. = Fr. 12.10.*) Zahlungen durch Vermittlung der (paiements par intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. 40-600 Basel/Bâle. 204. 2. 9. 65.

Mexiko: Änderung der Telegrammtaxen

(PTT) Vom 1. September 1965 an beträgt die Worttaxe für Telegramme nach Mexiko Fr. 1.52 für gewöhnliche Telegramme (Mindesttaxe für 7 Wörter Fr. 10.65) und Fr. -.76 für Brieftelegramme (Mindesttaxe für 22 Wörter Fr. 16.75). 204. 2. 9. 65.

Mexique: Modifications des taxes télégraphiques

(PTT) A partir du premier septembre 1965, la taxe par mot pour les télégrammes à destination du Mexique sera de fr. 1.52 pour les télégrammes ordinaires (taxe minimum pour 7 mots fr. 10.65) et fr. -.76 pour les télégrammes-lettres (taxe minimum pour 22 mots fr. 16.75). 204. 2. 9. 65.

Messico: Modificazione delle tasse telegrafiche

(PTT) A decorrere dal 1° settembre 1965, la tassa per parola dei telegrammi a destinazione del Messico sarà di fr. 1.52 per i telegrammi ordinari (tassa minima per 7 parole fr. 10.65) e fr. -.76 per i telegrammi-lettera (tassa minima per 22 parole fr. 16.75). 204. 2. 9. 65.

Diplomatische und konsularische Vertretungen
Représentations diplomatiques et consulaires

Seine Exzellenz Herr Amha Aberra hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter des Kaiserreichs Aethiopien bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Seine Exzellenz Herr Mangaldjavin Djamsran hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter der Mongolischen Volksrepublik bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht. 204. 2. 9. 65.

Son Excellence M. Amha Aberra a remis au Conseil fédéral les lettres d'accréditant en qualité d'ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire de l'Empire d'Ethiopie près la Confédération suisse.

Son Excellence M. Mangaldjavin Djamsran a remis au Conseil fédéral les lettres d'accréditant en qualité d'ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire de la République populaire Mongole près la Confédération suisse. 204. 2. 9. 65.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
 Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Von Großfirmen erprobt und nachbestellt. Ein Fund für gute Einkäufer:

Büroschreibtische nur Fr.395.-
 150/75/78 cm Schweizer Fabrikat

2 Kugellager-Hängereg.-Schubladen + 5 Schubladen, 6 Schrägplatten, Auszugschieber inbegriffen. **SOFORTLIEFERUNG** — Günstiger Transport per Auto oder Bahn — Einzelkorpusse ab Fr. 185.—. Teleskop-Kugellager-Vollauszug-Pulte 160/80/78 cm od. mit asymmetr. Tischplatte. — Konkurrenzlos! Zu äussersten Preisen auch Schreibmasch'ische, Winkelkomb., Ordnergestelle, Tische, Bürostühle. Besichtigung oder Prospekt verlangen: B. Reinhard's Erbe, Kreuzstraße 58, Zürich, Tel. (051) 47 11 14

Impôt sur le chiffre d'affaires

(Edition de janvier 1965)

Brochure de 44 pages. Prix: 1 fr. 80 (frans compris).
 Versement préalable à notre compte de chèques postaux 30-520. Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Bremgarten-Dietikon-Bahn AG.

(Linie Wohlen — Bremgarten — Dietikon)

Ordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 21. September 1965, 16.15 Uhr, im Hotel Krone, in Bremgarten

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz pro 1964 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Totalrevision der Statuten.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl eines Stellvertreters in die Kontrollstelle.

Rechnungen, Geschäftsbericht und Revisorenbericht liegen ab 10. September 1965 im Betriebsbüro in Bremgarten auf, wo auch gedruckte Geschäftsberichte bezogen werden können.

Stimmweisung: Stimmweisung zur Teilnahme an der Generalversammlung können durch verbindlichen Nachweis über den Aktienbesitz (Aktien oder Bankdepotscheine) bei der Bahnverwaltung vorbezogen werden (gilt auch für juristische Personen).

Bremgarten, 13. Juli 1965

Namens des Verwaltungsrates
 Der Präsident: Dr. Eugen Meier



Mod. Nr. 45
 195 x 95 x 45 cm

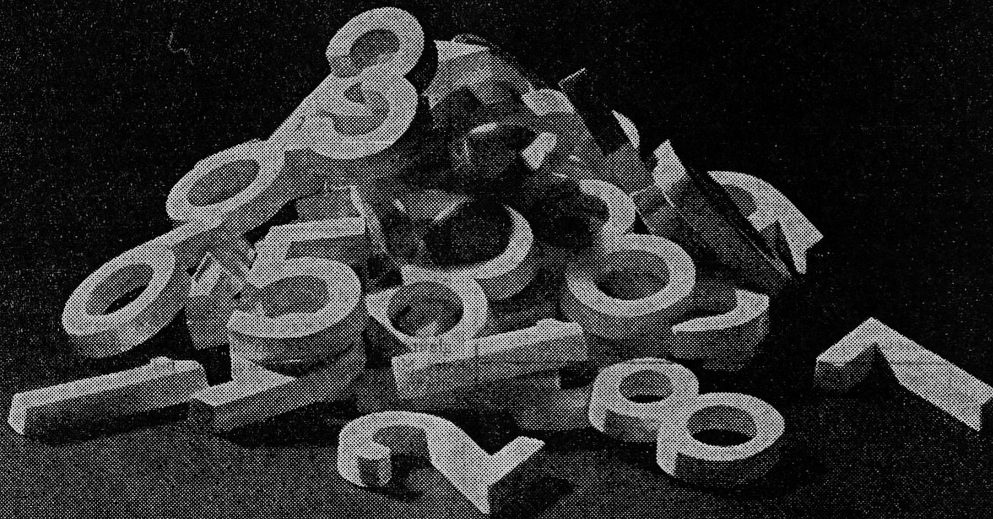
ELFRIMA - Stahlbüroschränke
Fr. 385.—, kurzfristig lieferbar

mit 4 verstellbaren Tabliaren, ganz Stahlblech-ausführung, Einbrennlackierung, Platz für zirka 55 Ordner

Verlangen Sie bitte Öfferten oder Prospekte — auch von unsern günstigsten Stahl-Kleider- und Holzbüroschränken —

ELFRIMA AG., ZÜRICH 1
Lagerstr. 33, Tel. (051) 25 44 30

Bringen Sie Ordnung in Ihre Zahlen!



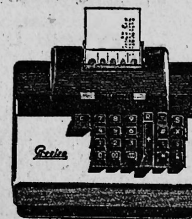
Kein Tag ohne Zahlen. Nicht einmal in einem Haushalt. Geschweige denn in einem Geschäft. Oder gar in einem Unternehmen! Also gibt es zwei Möglichkeiten: die Zahlen periodisch, so-

gar täglich, zu ordnen (das macht man nur, wenn es rasch und leicht geht) oder den Zahlenberg bis zur Unordnung wachsen zu lassen (das ist meist sehr teuer). Variante 1 lässt sich am

besten so lösen: Die Precisa 108 für den Kleinbetrieb und Haushalt, die Precisa 160 für den mittleren Betrieb, die neue Precisa 164 für den grösseren Betrieb. Auf alle Fälle: Eine Precisa.

Precisa

Neu! Precisa 164 mit abgekürzter automatischer Multiplikation 1875.—, Precisa 162 mit Rückhol- und Speicherwerk 1125.—, Precisa 160 ab 850.—, Precisa 108, die kleine Handmaschine 480.—, Verlangen Sie unverbindliche Vorführung!

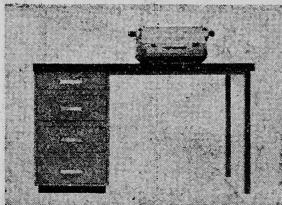
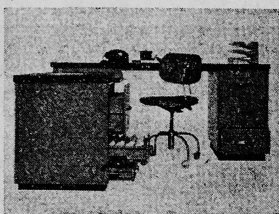
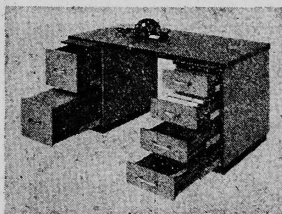


JOST

Vorführung und Verkauf: Zürich: Ernst Jost AG, Löwenstrasse 60, beim Hauptbahnhof und Wallfellenstrasse 30f, beim Hallenstadion; Aarau: Ernst Jost AG, Kasinostrasse 36; Basel: Blum & Co.; Basel: O. Handschin; Bellinzona: G. Cesegrando; Bern: Paul Schaffner; Biel: Gs. Perrenoud; Burgdorf: Max Jäggi; Chiasso: Fratelli Baumgartner; Churt: Conzetti AG; Fribourg: Büromatic Sàrl; Genève: Piguet & Ramstein; Glarus: Bolliger & Co.; Lachen: Armin Ernst; Lausanne: M. Guiraud; Locarno: E. Maxzoni; Lugano: Ufficio Moderne; Luxemburg: Helfenstein & Bucher; Neuchâtel: L. Raymond; Olten: Max Friedli; Rapperswil: W. Rechsteiner; Schaan: Anton Maxxer; Sion: Office Moderne; Solothurn: Hans Oppliger; St. Gallen: O. Rutishauser & Co.; Zolingen: A. Hagmann

Besuchen Sie uns an der Büfa! Hallenstadion Innenraum, Halle 2, Stand 217

Büfa 1965 Stand 303 Halle 3



sara

Schreibtische Winkelpulte Dactylos
Arbeitsische Vertikalschränke
Aktenschränke mit Schiebe- oder
Flügeltüren Garderobenschränke

SCHWEIZER QUALITÄT

SARA AG Stahlmöbelfabrik

6598 Tenero

☎ 093 / 8 44 44

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Art. 580 ff. ZGB, § 113 ff. des glarn. EG zum ZGB.

Ueber den Nachlass des am 20. Juli 1965 in Mitlödi verstorbenen

Adolf Grüninger-Goethe

geb. 1910, von Näfels, wohnhaft gewesen in Mitlödi, wurde vom Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus mit Entscheid vom 18. August 1965 das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt. Mit dessen Durchführung wurde das Waisenamt Mitlödi, Sool und Schwändi, in 8756 Mitlödi (Glarus), beauftragt.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, Wert am 20. Juli 1965, bis spätestens am 12. Oktober 1965 beim Waisenamt Mitlödi, Sool und Schwändi, in 8756 Mitlödi, schriftlich anzumelden.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Gläubiger, die ihre Forderungen bereits schriftlich an das Treuhänderbüro E. Brändli, in Weesen (St. Gallen), eingereicht haben, sind von einer weiteren Eingabe entbunden.

Mitlödi, den 24. August 1965.

Namens des Waisenamtes
Mitlödi, Sool und Schwändi
Der Waisenvogt: Fritz Vögeli
Der Waisenamtsschreiber: Hans Knobel

Bénéfice d'inventaire

(Art. 580 ss. CCS)

La succession de

Geiser Johann Friedrich

frs de Friedrich, né le 3 février 1885, marié à Paula Matyus, retraité de la Confédération, domicilié à Vevey, Charmontey 1, décédé le 18 juin 1965, est soumis à bénéfice d'inventaire.

Les créanciers du défunt, y compris ceux en vertu de cautionnement, sont invités à faire valoir leurs créances en s'annonçant au greffe du Tribunal du district de Vevey d'ici au 20 septembre 1965.

Les débiteurs du défunt sont invités à s'annoncer dans le même délai au Juge de paix du cercle de Vevey.

Vevey, le 18 août 1965

Le président du Tribunal de Vevey: A. Loude.

Banque de Genève en pleine expansion
cherebe

reviseur bancaire

en qualité de membre de sa direction. Nous cherchons une personne ayant travaillé pendant plusieurs années dans une institution de révision bancaire, ayant de très bonnes connaissances de l'anglais. Nous offrons un excellent salaire en rapport avec les qualifications demandées et les responsabilités que comporte ce poste.

Faire offres sous chiffres M 61980-18 à Publicitas,
1211 Genève 3.

Im SHAB. werden regelmässig die neuesten Fabrik- und Handelsmarken publiziert. Nutzen Sie diese Tatsache - inserieren Sie!

7.-11. September 1965

Bürofach-Ausstellung

büfa

die umfassende Büroschau

Ausstellungsgelände Zürich-Oerlikon
Hallenstadion

Dienstag	7. September	10.00 — 19.00
Mittwoch	8. September	09.00 — 19.00
Donnerstag	9. September	09.00 — 22.00
Freitag	10. September	09.00 — 22.00
Samstag	11. September	09.00 — 18.00

Grosser Parkplatz

Debrunner

Kantonalbank von Bern

(Mit Staatsgarantie)

Ausgabe

einer 4³/₄ % Anleihe 1965 von Fr. 20 000 000.—

zur Finanzierung des Aktivgeschäftes, vor allem zur Bereitstellung
von Mitteln für den allgemeinen und sozialen Wohnungsbau

Laufzeit	14 Jahre mit vorzeitigem Rückzahlungsrecht der Bank nach 10 Jahren
Stückelung	Inhabertitel von Fr. 1000 und Fr. 5000
Sicherheit	Die Anleihe geniesst, wie alle Verbindlichkeiten der Kantonalbank von Bern, die Garantie des Staates Bern
Kotierung	an der Berner Effektenbörse
Emissionspreis	100,40 % + 0,60 % eidgenössischer Emissionsstempel = 101 %
Liberierung	vom 30. September bis 15. Oktober 1965

Zeichnungsfrist vom 2. bis 9. September 1965, mittags

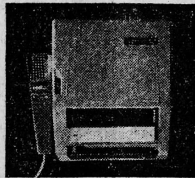
KANTONALBANK VON BERN

Barzelchnungen werden von allen Niederlassungen der Kantonalbank von Bern sowie von andern Banken entgegengenommen, wo auch Prospekte und Zeichnungsscheine erhältlich sind.



Grüne Welle im Büro...

Freie Bahn, keine Stockungen, schneller am Ziel—dank grüner Welle. Fahrkomfort auf der Strasse—Arbeitskomfort im Büro. Voraussetzung sind zweckmässige Hilfsmittel. Für das Büro Ultravox-Diktiergeräte. Vorbildlich in jeder Hinsicht: Denkbar einfache Bedienung, kristallklare Wiedergabe, jede Diktatstelle im Nu auffindbar, sichtbarer Index und silbengenaues Korrigieren * Einzigartig der Ultravox-Diktatträger, das sprechende Blatt im Normalformat Normalformat heisst bürogerecht, praktisch und handlich * Die Konzeption hat sich bewährt. Kein Wunder, dass allein in der Schweiz über 20.000 Ultravox verkauft wurden. Die grüne Welle im Büro macht Schule. Verlangen Sie ein Ultravox zur Probe.



Bürofachaussstellung Zürich
Halle 2 Stand 227

ULTRAVOX

Ultravox Büromaschinen AG Räfelfstr. 20 8045 Zürich

Telefon 051/357373

Maschinenindustrie

In einer führenden Unternehmung mit weltweiten Beziehungen tritt der kaufmännische Direktor in wenigen Jahren altershalber zurück. Die Geschäftsleitung sucht deshalb eine 35-45jährige initiative Persönlichkeit als zukünftigen

Leiter des Kaufmännischen Departementes

Diese verantwortungsvolle Position erfordert: Abgeschlossene Handels-Mittelschule, eventuell Hochschulstudium, erfolgreiche leitende Praxis in Bank, Industrie oder Handel, Auslandserfahrung, Kenntnisse im Export, Finanzierung, Devisentransaktionen, Verhandlungsgewandtheit und die Fähigkeit, einen grösseren Personalbestand kompetent zu führen. Sprachen: Deutsch, Französisch und Englisch; Spanisch- und Italienischkenntnisse erwünscht.

Auf Grund dieser Voraussetzungen soll der Bewerber in der Lage sein, folgenden Aufgabenkreis zu übernehmen:

- Fakturierung und gesamter Zahlungsverkehr mit Kunden, Banken, Vertretern, Lizenznehmern und Lieferanten.
- Unterstützung von Verkauf, Einkauf und Spedition in kommerziellen und finanziellen Fragen, Exportfinanzierung.

Einem fähigen Fachmann (Schweizer Bürger) wird sehr gute Lebensstelle in kollegialem Leitungs-Team geboten.

Offerten mit den üblichen Unterlagen und handgeschriebenem Begleitbrief unter Kennziffer SHAB 184 erbeten an

Dr. H. Schwing, Dipl. Ing. ETH
Konsulent für Organisation und Personalfragen
Auf der Mauer 17, 8001 Zürich Tel. (051) 47 73 47

Elektro-Dater Elektro-Numeroteur

für Posteingang,
Numerierung



wir lösen
jedes Stempelproblem

SPECKERT + KLEIN

Schweizergasse 20 Zürich I Telefon 25 00 50
beim Löwenplatz

Warenverkehr und gebundener Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Bereinigt auf 1. März 1965 (Vierte Auflage)

Die Vorschriften über die schweizerische Aussenhandelsgesetzgebung sind, unter Berücksichtigung sämtlicher bisher erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, in einer Broschüre von 78 Seiten, übersichtlich dargestellt, neu in einer vierten Auflage herausgegeben worden. Die Broschüre kann zum Preise von Fr. 2.50 von der Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern, Effingerstrasse 3, bezogen werden. Postcheckrechnung 30-520.

Cadeaux publicitaires

ou cadeaux de jubilés

Un choix énorme - et toujours les dernières nouveautés! Pour chaque budget - pour tous les goûts. Nous vous aidons avec plaisir à trouver l'article qu'il vous faut! Demandez dès aujourd'hui, sans engagements, la visite de notre représentant.

Fabrication et représentations générales:
Kurt Herzog SA. 8006 Zürich

Scheffhausstr. 24
Tél. 051 / 28 40 48

Prêts rapides

- Pas de caution jusqu'à Fr. 10 000.—
- Pas de demande de renseignements à l'employeur ni au propriétaire.
- Conditions sérieuses.



Veillez nous envoyer ce coupon aujourd'hui encore.
Vous trouverez un ami en la banque spécialisée depuis 50 ans.

Banque Procrédit

Fribourg, Tél. 037 / 26431

Nom

Prénom

Rue

Localité

neu

euconta 300 elektronisch

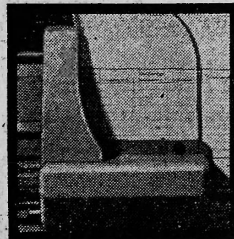
Büfa, Hallenstadion Zürich, Stand 206



- Elektronischer Rechenkörper volltransistorisiert
- Ausbaufähigkeit bis 66 Magnetkernspeicher
- Speicheranruf über Anruftastatur
- Automatische Speicheransteuerung über 13 Kurztext-Symboltasten
- Elektronische Multiplikation (Mod. 300M/350M)
- Übersichtlich gegliedertes Tastenfeld für einfache und schnelle Bedienung
- Elektrischer doppelter Konteneinzug mit automatischer Zeilen-Arretierung



Über diese Zehner-Tastatur für Blindbedienung können neue Werte bereits während automatischer Niederschriften oder Wagenbewegungen eingegeben werden. Die hochentwickelte Automatik und die sinnvoll angeordnete Tastatur erleichtern die Durchführung komplexer Operationsfolgen ohne Wartezeit.



automatische Saldenablesung euconta 350

A propos Kundendienst: Hinter jeder «euconta» stehen unsere zuverlässigen Berater- und Service-Leistungen – vor dem Kauf und erst recht nach dem Kauf! Rufen Sie uns bei Ihren Organisationsproblemen. Unsere Spezialisten stehen Ihnen unverbindlich zur Verfügung.

Die automatische Saldenablesung der «euconta 350» erfolgt zeitlos schnell und erlaubt die beidseitige Beschriftung der Konten.

AG für Büro-Automation

Utoquai 31 8008 Zürich Telefon 051 47.80.90

Filialen in Bern und Lausanne

Wir wünschen unverbindlich

- Dokumentation
- «euconta 300»
- «euconta 350»
- Besuch Ihres Organisations



Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheiler AG.
Buchdruckerei zur Proschon
Zürich 25 Tel. (051) 32.71.84

Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.
Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34.67.00

Lager und Tiefkühlager

zu vermieten an der Linie Zürich-Basel
Telefon (056) 5.60.09



Stahlmöbelfabrik
F.Gut AG Hägendorf
Tel 062 691 49

Verlangen Sie Prospekte + Bezugsquellennachweis

einige Rechenmaschinen

voll- und halbautomatisch, in einwandfreiem Zustand.
Postfach 2353, 8023 Zürich.

Konsumentenfragen in der Schweiz

Sonderheft Nr. 74

Der unter diesem Titel herausgegebene Bericht der Studienkommission für Konsumentenfragen an den Vorsteher des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements ist zum Preis von F. 6.50 (167 Seiten, Format A 4) erhältlich. Vorauszahlung erbeten auf Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Le consommateur en Suisse et ses problèmes

Supplément N° 74

Le rapport de la Commission d'étude des questions touchant les consommateurs au chef du Département de l'économie publique ayant paru sous le titre précité est en vente au prix de fr. 6.50 (170 pages, format A 4). Envoi contre versement préalable du montant en question au compte de chèques postaux 30-520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Verlangen Sie beim Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Probenummern der Monatschrift «Die Volkswirtschaft» (Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen, Konjunkturberichte über In- und Ausland, Erhebungen über die Entwicklung der Löhne, Lebenskosten und Grosshandelspreise u. a. m.)

Coupon

HB

An die AG für Büro-Automation, Utoquai 31, 8008 Zürich

Firma:

zuständig: